

2 Millionen Kubikmeter Erdmassen abgestürzt.

Eigenartiges Unglück auf Grube Fischbach. — 2 Arbeiter verschüttet.

Aus Wien wird gemeldet: In dem der Horremer Zementfabrik G. m. b. H. gehörenden Braunkohlengruben Fischbach bei Körze ereignete sich am Freitagvormittag um 6,15 Uhr ein schweres Unglück. Ein Teil des südlichen Kohlenflözes brach aus und wurde durch nachrückendes Teagebirge in den Tagebau der Grube gedrückt. Zwei Bergleute, die gerade an der Unfallstelle arbeiteten, gerieten unter die zusammenstürzenden Massen. Sie konnten bisher noch nicht abgerufen werden. Die abgestürzten Erdmassen werden auf etwa 2 Millionen Kubikmeter geschätzt. Es handelt sich um eine Strecke von 90 Meter, die abgestürzt ist. Auf etwa 350 Meter ist die Abraumbahn unterbrochen. Alles Material auf der Abfuhrstrecke wurde mit in die Tiefe gerissen, so u. a. ein schwerer Grubenwägen.

Die Ursache.

Die Braunkohlengrube Fischbach, in der sich am Freitag das Unglück ereignete, bei dem zwei Arbeiter ums Leben kamen, wies eine Tiefe von ungefähr 100 Metern auf. Durchschnittlich lag die Kohlenmasse 70 Meter hoch, worüber dann das Deckgebirge in einer Höhe von 90 Metern lag. In der Abfuhrstrecke erschloß sich jedoch das Deckgebirge bis zu 50 Metern, außerdem lag der Kohlenflöz noch hinten um etwa 20 Meter tiefer, so daß das Deckgebirge hier einen noch größeren Druck ausübte. Der anhaltende Regen der letzten Tage hat nun aufeinander das Gebirge auflösend und die Tonmasse, auf der der Kohlenflöz ruht, unterpült oder schlüpfrig gemacht. Diese Umstände führten das Unglück herbei. Unter großem Geräusch stürzte zunächst die Deckmasse ab und schob die ganze Kohlenlage in einer Breite von etwa 150 bis 180 Metern auf den Tonboden etwa 200 Meter nach vorn in die Abraumhänge hinein.

Die Belegschaft der Grube wird in vollem Umfang weiter beschäftigt werden können, zumal für die Abraumarbeiten eine größere Anzahl Arbeiter eingesetzt werden muß. Es handelt sich bei dem Unglück um einen Vorgang, wie er bisher in der ganzen Geschichte des nördlichen Braunkohlensbergbaues noch nicht vorgekommen ist.

Hochwassergefahr für den Rhein.

Schwere Sturmfluten in der Eifel. Die Rheinrombauverwaltung teilte mit, daß wegen starker Regenfälle in den Bogen und im Schwarzwald für den Rhein erneut Hochwassergefahr besteht. Die einzelnen Begleitkräfte verzeichnen ansonsten Zeiten des Wasserriegels. In tiefer gelegene Keller in Koblenz und Ehrenbreitstein ist bereits Grundwasser eingedrungen. In der Eifel sind folgende Meldungen, daß die Stinger bereits ihre Keller räumen müssen. Die Hochwasserflut wurde im Laufe des Freitag verboten. Gleichzeitig wurde von der Rheinrombauverwaltung die Einstellung des Wassertrags auf dem Rhein angeordnet. Im Laufe des Freitag ist der Rhein bei Koblenz um 37 Zentimeter auf 423 Meter gestiegen. Auch von der Eifel wird starkes Hochwasser gemeldet.

Einsturz eines Fabriksteinens.

Ein schwerer Unglücksfall ereignete sich am Donnerstag in einer Fabrik in der Nähe von Belgion. Ein 45 Meter hoher Schornstein stürzte unter ungeheuren Geräusch ein, drohend das Dach der Werkstatt und begrub 11 Arbeiter unter den Trümmern. Alle elf Verunglückten konnten zwar lebend abgerufen werden, doch haben drei von ihnen so schwere Verletzungen erlitten, daß an ihrem Aufkommen gezweifelt wird.

Altkonzer Motorsegler in der Nordsee verschollen.

Die gesamte Besatzung gilt als verloren. Auf Solt wurde ein großes Rettungsboot angetrieben. Nachforschungen haben ergeben, daß es sich um das Konstruktionsmodell des Altkonzer Motorseglers „Siralund“ handelt. Das Schiff befand sich auf der Meise von England nach Schweden. Alle Versuche, von dem Verbleib des Schiffes irgendeine Spur zu finden, sind ergebnislos geblieben. Man muß daher annehmen, daß die „Siralund“ bei dem schweren Wetter in der vorigen Woche gesunken und die gesamte Besatzung von 13 Mann mit ihrem Gepäck ertrunken ist. Die „Siralund“ war als ein gutes und schnelles Schiff bekannt und erst in diesem Jahre in Dienst gestellt worden.

Vor 150 Jahren starb Kaiserin Maria Theresia von Oesterreich.



Kaiserin Maria Theresia (nach einem Gemälde von Hubert Maurer). Maria Theresia, deutsche Kaiserin, Königin von Ungarn und Böhmen, starb nach reich bewegtem Leben am 29. November 1780 in Wien, achtzig und geliebt von ihrem österreichischen Volk, dessen innere Macht sie im Sinne der Einheit gefestigt, dessen Verwaltung und Rechtspflege sie verbessert hatte.

Blutiger Zwischenfall bei der Paßkontrolle.

Ein aufregender Vorfall ereignete sich in der vergangenen Nacht an der deutsch-französischen Grenzstation S o h l. Bei der Abfertigung des Schnellzugs Paris-Braun wurde dem französischen Paßkontrolleur ein

Mann ins Büro geführt, der feinerlei Papiere besaß. Bei der Vernehmung des Fremden zog dieser plötzlich aus dem Armeel seines Mantels einen Revolver und richtete ihn gegen den Kontrolleur. Nur dem Tageshüter eines deutschen Grenzdorner war es zu verdanken, daß der Beamte nicht erschossen wurde. Der Grenzdarm unklammernde den Angreifer und drückte ihm die Waffe in der Hand um.

Die Angel drang dem Fremden in die Brust und verletzete ihn lebensgefährlich. Nach den bisherigen Feststellungen soll es sich um einen Oesterreicher handeln, dem der Boden in Frankreich zu heiß geworden war, nachdem er in Rouen mehrere Einbrüche verübt hatte.

Sie kämpfen um das Blaue Band.

Die neuen Dampfer der Cunard-Linie.

Das englische Unterhaus behandelte in zweiter Lesung das Gesetz über die Beteiligung der Regierung an der Veräußerung der neuen Riesen-Dampfer der Cunard-Linie. Zum ersten Male wurde hierbei amtlich mitgeteilt, daß die neuen Schiffe 73.000 Tonnen Schiffsverdrängung bei 197.000 Kubikmeter Laderaum und 306 Meter Länge haben werden. Die Rosten werden auf 90 bis 100 Millionen Reichsmark veranschlagt. Zum Vergleich sei gesagt, daß der deutsche „Empfer Bremen“ 49.844 Tonnen Schiffsverdrängung bei einer Länge von 270 Metern hat.

Neue Erdstöße in Mittelitalien.

In der Provinz Ancona und Fiesole, an der Küste Italiens, die kürzlich von einem Erdbeben schwer heimgesucht wurden, wurden am Freitag neuerdings Erdstöße verzeichnet. Zwei besonders heftige Erdstöße riefen unter der Bevölkerung mehrerer Städte eine Panik hervor; Schaden wurde jedoch nicht angerichtet.

Am Laufe des Tages wiederholten sich die Erdstöße, die aber nicht mehr so heftig waren, da es sich offenbar um ein Nachbeben handelte. Nach den Aufzeichnungen des Seismographen in Florenz dauerten die Erdstöße 13 Sekunden.

Wieder Erdverschiebungen in Lyon.

Die andauernden Regenfälle in Lyon haben nimmer dazu geführt, daß sich erneut Erdverschiebungen ereignet haben, die den Einwohnern des St. Augustinplatzes und einer Reihe neuer Häuser bedrohlich laffen.

Die angelegten Mikrophone haben in den Abendstunden lautes Krachen wieder, das einmal auf die Erdverschiebung, zum anderen aber auch auf die Erschütterung der Säulen zurückzuführen ist.

Eine sofort eingeleitete Untersuchung hat bereits ergeben, daß die Stiebelmauern verschiedener Häuser lange Mitle aufweisen. Alle Verfallserscheinungen sind getroffen, um ein neues Unglück zu verhindern.

Colomotive mit 3 Wagen stürzt in die Voire.

Ein schweres Eisenbahnunfall ereignete sich kurz nach Mitternacht französischer Zeit zwischen Ancenis und Nantes. Der Schnellzug Paris-St. Nazaire entgleiste. Die Maschine, zwei Personen- und ein Personenwagen stürzten in die Voire, die unrettbar festes Hochwasser führt. Genaue Einzelheiten liegen noch nicht vor.

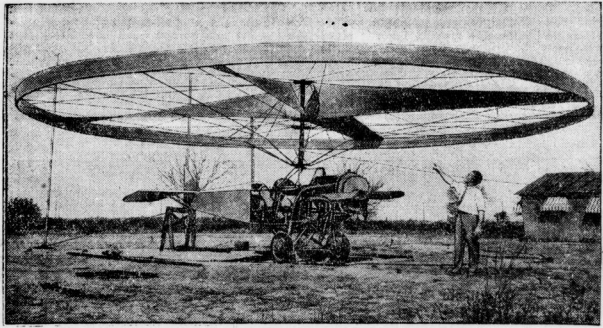
Schweres Baunglück bei Budapest.

Eine Fatale, zehn Verletzte. In Mjese, einer Vorstadt von Budapest, ereignete sich am Freitag ein schweres Baunglück. Das Gerüst eines fünfstöckigen Neubaus stürzte plötzlich ein und begrub 2 Leute unter sich.

Fast Schwer- und drei Leichtverletzte mußten von der Rettungsgesellschaft ins Krankenhaus gebracht werden. Eine Tagelöhnerin ist bereits kurz nach der Entlieferung in das Krankenhaus ihren Verletzungen erlegen.

Neubau der United States Lines. Die Aktienliga des 30.000-Tonnen-Dampfers der amerikanischen United States Lines, dessen Bau im Frühjahr dieses Jahres beschlossen wurde, erfolgt am 4. Dezember, die Aktienliga des schwerer Schiffes drei Monate später. Beide Dampfer, die im Juli und November 1932 fertiggestellt sein werden, sind für den Nordatlantikdienst bestimmt.

Windmühlensflügel-Flugzeug — das Flugzeug der Zukunft?



Der kalifornische Erfinder Langdon vor seinem Flugapparat. Ein neuartiges Windmühlensflügelzeug, das das Prinzip des „Gyrotops“, der neuen Flugzeugkonstruktion, der man jetzt große Aufmerksamkeit zuwendet, und das Prinzip des Aeroplane in sich vereint, wurde in Kalifornien von dem Techniker Langdon hergestellt. Die Zentrifugalkraft bildet den wichtigsten Antrieb und selbst der Zylinder-Motor findet Verwendung.

Das Alsdorfer Grubenunglück geklärt?

Obwohl fast vier Wochen seit dem folgenschweren Grubenunglück in Alsdorf, das 24 Tote forderte, vergangen sind, haben die bisherigen amtlichen Untersuchungen zu keinem Ergebnis geführt. Es schien, als ob das Rätsel von Alsdorf ungelöst bleiben sollte. Die Zeitung „Der Deutsche“ hat, um zur Erörterung der Ursache der Grubenkatastrophe beizutragen, vor kurzem ihr vergebungsloses Redaktionsmitglied nach Alsdorf geschickt. Die Zeitung bringt nun das Ergebnis der Nachforschung.

Die Katastrophe wird wie folgt erklärt: Der Unglücksfall steht zu einem Teil in ungeklärtem Boden. Dieser ist als Ausläufer einer 100 Meter vom Schacht entfernt liegenden Verhale sehr porös. Auf diese Erde werden von der großen Kohlen-destillation der Zeche zum Zwecke der Schwammkohlen- und Wassererzeugung fortlaufend außerordentlich große benzolhaltige Abwässer geleitet.

Die Zecheverwaltung hat die Verhale gleichsam als Filter benutzt, aber dabei den sehr starken Anlauf nicht beachtet, daß der in der Nähe befindliche tiefer gelegene Schacht durch den Zutritt dieser benzolhaltigen Abwässer gefährdet wurde. Diese Gefährdung war dadurch ganz besonders vorhanden, daß

sich in dem oberen Teile des Schachtes ein etwa 4 Meter hoher und 25 Zentimeter breiter Hohlraum rings um den Schacht herum bildete, der den Abwässern gleichsam als Behälter diente. Da er Benzol leichter ist als Wasser, gelangte das Benzol als oberes in den Hohlraum des Schachtes und wurde hier durch einen unglücklichen Anlauf zu der folgenschweren Explosion gebracht.

Die Entzündung kann verursacht worden sein entweder durch die Luft, vor dem Unglück am Schacht ausgeübte Brennarbeit mit Sauerstoffschläuchen, die mit starkem Zuckerschlag verbunden ist, oder aber durch einen auch von der Verhale in den Bereich des Hohlraumes liegend erklärten Kurzschluss elektrischer Kabel im Schacht.

Diese Darstellung ist derart konkret, daß sich die Vergehörden ernstlich mit ihr auseinandersetzen müssen. Wenn sie den Tatsachen entsprechen sollte, so hat die Deftigkeit das Recht, die energische Beirathung des Schuldigen zu fordern.

15 Grad Frost in Ostpreußen.

Die mit dem Schneefall Anfang der Woche eintreffende Kälte hat gestern ganz erheblich zugenommen. Nach Mitteilung der Wetterwarte in Königsberg sank das Thermometer in der Nacht zum Freitag auf minus 15,4 Grad Celsius.

In den ersten 10 Jahren nur die milde und reine, für die zarte Haut der Kleinen besonders hergestellte **NIVEA KINDERSEIFE**. Sie macht die Hautporen frei für eine gesunde, kräftige Hautatmung. Und was das bedeutet, merken wir Erwachsenen an uns selbst: Wohlbehagen und Gesundheit hängen von ihr ab.

Preis: 70 Pfg.

Regen, Wind oder Schnee! Wie das Wetter auch sei: Die kältere Jahreszeit verlangt ständige Hautpflege mit **NIVEA-CREME**. Reiben Sie Gesicht und Hände täglich damit ein, nicht nur allabendlich, sondern auch am Tage, bevor Sie ins Freie hinausgehen. Nivea-Creme schützt Ihre Haut vor den ungünstigen Einflüssen rauher Witterung u. erhält sie weich u. geschmeidig. Zu ersetzen ist Nivea-Creme nicht, denn ihre besondere Wirkung beruht auf dem nur ihr eigenen Gehalt an hautpflegendem Eucerit. | Dosen: RM 0.20 - 1.20 - Zinnuben: RM 0.60 u. 1.-

Regen, Wind oder Schnee! Wie das Wetter auch sei: Die kältere Jahreszeit verlangt ständige Hautpflege mit **NIVEA-CREME**. Reiben Sie Gesicht und Hände täglich damit ein, nicht nur allabendlich, sondern auch am Tage, bevor Sie ins Freie hinausgehen. Nivea-Creme schützt Ihre Haut vor den ungünstigen Einflüssen rauher Witterung u. erhält sie weich u. geschmeidig. Zu ersetzen ist Nivea-Creme nicht, denn ihre besondere Wirkung beruht auf dem nur ihr eigenen Gehalt an hautpflegendem Eucerit. | Dosen: RM 0.20 - 1.20 - Zinnuben: RM 0.60 u. 1.-

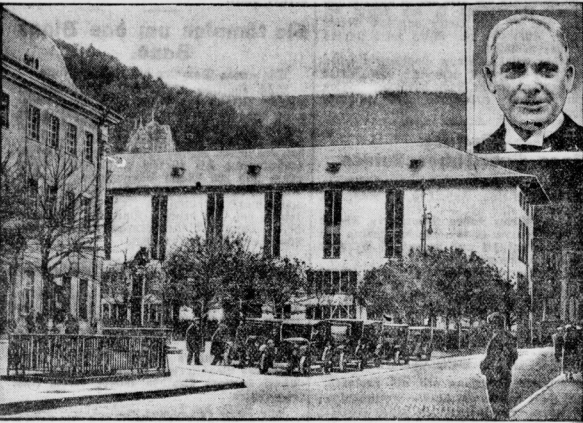
Der unverbrennbare Eid.

Documente werden amtlich photokopiert.

Die Prozesse um angeblich nachträgliche gefälschte Testamente sind sehr häufig, und jedesmal müssen die Schriftstücke überprüfbar gemacht werden, die sich aber nicht immer einig werden können. Sehr oft wird auch behauptet, ein Eid sei falsch geschworen, und dann liegt nicht immer vorzutreten, was der Betroffene geschworen hat. Auch können Affen verschlungen oder verdreht, in

händen, der Erblasser habe das Original-Testament gar nicht selbst geschrieben. Widrigkeit ist nicht leicht nachzuweisen. Wenn ein Eid geschworen wurde, kann jeder daran Anmerkungen, natürlich auch derjenige, an dessen Ungunsten der Eid gefälscht wurde, eine Photokopie verlangen. Sie kostet nichts. Wenn, ist also sehr billig und liefert ihm die Kopie des niedergeschriebenen Eides in

Der Schurman-Bau der Heidelberger Universität vor der Fertigstellung.



Der Erweiterungsbau der Universität Heidelberg. Oben rechts: Der frühere amerikanische Volkshaus Jacob Gould Schurman, durch dessen Werbetätigkeit die Mittel für den Bau aufgebracht wurden.

Der Erweiterungsbau der Heidelberger Universität steht vor der Fertigstellung. Seine Errichtung wurde durch amerikanische Spenden den ermöglicht, die der frühere amerikanische Volkshaus in Berlin, Schurman, aus alter Anhänglichkeit an die „Aurora Carolina“ in seiner Heimat sammelte.

denen sich außerordentlich wichtige Dokumente befinden. Das soll in Zukunft aufzuweisen. Das Amtsgericht Berlin-Wilte, das größte Gericht der Welt, hat jedoch eine Einrichtung getroffen, die von größter Wichtigkeit für die vorerwähnte Sache ist. An den großen Amtsgerichten des Reiches, zum Beispiel in Chemnitz, Gießen, Darmstadt, Köln, Leipzig, Leipzig in Wien und Zürich wird diese Methode wahrscheinlich ebenfalls eingeführt werden.

Es handelt sich um nichts weiter als um die photographische Festlegung von Dokumenten auf unverwundbarem Filmmaterial. Sagen wir, jemand hat ein Testament gemacht und möchte nicht haben, daß sich seine Verwandten nach seinem Tode um dessen Gültigkeit streiten. Was ist er? Er geht zum Amtsgericht, und läßt das Testament amphotokopieren. Es wird mit den dort befindlichen Apparaturen behandelt und bereits nach wenigen Minuten kann der Betroffene eine unverwundbare

Kopie des Testaments erhalten. Gleichermaßen wird eine solche im Amtsgericht aufbewahrt, ergibt eine bestimmte Nummer, und wenn jetzt nach dem Tode des Erblassers behauptet wird, das Testament sei gefälscht, dann wird aus dem betreffenden Schrank der Amtsgerichts die Kopie herausgeholt, und man braucht keine Sachverständigen, es sei denn, die Erben be-

den die Hand. Bei Offenbarungseiden kann das für die Gläubiger unter Umständen von größter Wichtigkeit sein. Ein anderer Fall: Jemand hat seine Frau irgendwo mit einem anderen Manne gesehen und photographiert oder aufnehmen lassen. Die Platte kann zerstören, die Abzüge können verloren werden oder verdreht. Er aber läßt sich sofort mehrere Photokopien der Aufnahme herstellen und liefert nur eine zu dem Affen als Beweisstück. Geht sie oder die Affen verloren, dann hat er zu Hause immer noch eine weitere Kopie, und im Gericht liegt

das unverbrennbare Original! Natürlich werden auch Schicksal und Wechsel photographiert. Die Stadt Berlin hat sofort einen ganz großen Auftrag gegeben. Sie besitzt von dem gesamten Gastwirth der Stadt Stützen und Zeichnungen, und zwar sind das 14.000 Blätter. Wenn sie verdreht, sind alle Angaben über die Abmessungen und Aufschlüsse des Bettes unter der Straße verloren. Wie soll man sie wiederfinden? Jetzt wurden sie photographiert, beschriftet, und nun kann kein Schaden mehr entstehen. Die Fotos der 14.000 Zeichnungen gehen in einen kleinen Holzkasten, während die Originalblätter in vier großen Zimmern aufbewahrt werden müssen. Man darf annehmen, daß sich diese Fertigung in kurzer Zeit sehr einbüßert mit

Jaro Aga, ein Schwindler.

Sein Vater wäre wahrscheinlich 166 Jahre alt.

Eine führende medizinische Zeitschrift Reynolds veranlaßte eine Rundfrage unter den bedeutendsten Ärzten Amerikas. Den ärztlichen Autoritäten wurde die Frage gestellt, ob sie es für möglich halten, daß der zurzeit in Amerika weilende türkische Saharaber Jaro Aga der sich für den ältesten Mann der Welt ausbeut, tatsächlich 166 Jahre alt sein kann? Darauf wurde der türkische Repräsentant von einer ärztlichen Kommission förmlich antwortet. Die Mehrzahl der Ärzte erklärte darauf, daß die Behauptungen in Bezug auf Jaro Agas Alter als gänzlich ausgeschlossen erachteten.

Die ärztliche Diagnose lautet, daß Jaro Aga zweifellos das 70. Lebensjahr überschritten habe, die Dokumente aber, aus denen hervorgeht, daß der Mann vor 166 Jahren geboren wurde, stammen höchstwahrscheinlich von seinem Vater. Die Redaction der medizinischen Zeitschrift äußerte sich darauf in dem Sinne, daß Jaro Aga auf Grund der ärztlichen Diagnose als Schwindler bezeichnet werden müsse.

Ein Duell auf Automobilen.

Im Pariser Bois de Boulogne fand dieser Tage ein eigenartiges Duell statt. Die beiden Gegner, ein Aristokrat und ein bekannter Pariser Schriftsteller trafen sich am Stadtplatz in zwei Automobilen auf vorangezeichneten Bahnen aufeinander los. In dem Augenblick, während sie einander vorbeifahren, wurden die Motoren abgestellt. Die Hauptbegegnung des Duells blieb unverletzt, und nur einem Zeugen wurde der Hut vom Kopf geschoben.

50 Jahre Amateurphotographie.



Der Erfinder Emil Wenzig mit seiner ersten Amateur-Kamera.

Vor 50 Jahren gelang es dem Mediziner Emil Wenzig die Totenplatte auszufrachten und damit der Amateurphotographie die Wege zu ebnen.

Ein Verein gegen unehrliche Ehemänner.

Die dänischen Frauen haben zu einem ungewöhnlichen Mittel, gegen die sich häufenden Ehebrüche gegriffen. Sie haben in Kopenhagen eine Selbstorganisation verheirateter Frauen gegen die Untreue ihrer Ehemänner gegründet. Die über einer ausgebreiteten Liebeswundenbewegung verhängt. Der Erlaß, den die Vereinigung zur Rettung des Ehestandes bereits für sich verabschiedet hat, soll ein ganz erheblicher sein.

Die Sorgen eines schwarzen Millionärs

In Zentral-Afrika, in der englischen Kolonie Nigeria, stand vor kurzem ein schwarzer Kaufmann. Er war der Besessene sein gewöhnlicher kleiner Regenschirm, der in der Regenzeit umhergetragen und europäische Kleintraf verkauft. Er war ein Geschäftsmann und verstand sich mit seinen erlangten Unternehmungen ein großes Vermögen. Er war ein Millionär. Er führte auch ein hohesgemessenes Leben und benahm sich, wie es sich eben für einen schwarzen Millionär gehört.

Uebrigens hat er auch viel größere Ausgaben zu betreiben, als seine Einkünfte zulassen in Europa oder in Amerika, denn er hielt an der alten patriarchalischen und christlichen Lebensweise fest und unterhielt ein Dutzend von 20 Hebräerinnen und ein paar hundert kleinen Frauen von untergeordnetem Rang. Er bewohnte ein reiches Steinhaus, dessen Inneres er seinem persönlichen, für seine Begriffe barbarischen Geschmack entsprechend, einrichtete ließ. Von hier aus betrieb er seine weit verzweigten Geschäfte und wurde von Tag zu Tag reicher, bis er endlich wegen Felleibigkeit von Verhältnissen getroffen wurde. Und nun sollte das Vermögen verteilt werden. Jetzt handelte man keine Vermögen mehr in Bezug auf die Verteilung der Erbschaft. Die vielen Frauen lagen einander in den Haaren und fragten sich die Geschlechter blutig. Jede der schwarzen Frauen erhob Ansprüche darauf, als Hebräerin des Verstorbenen zu gelten, um jetzt als seine vornehmste Witwe in den Besitz der Millionen gelangen zu können.

Wichtig wurde das Testament des schwarzen Kaufmannes unter vielen anderen Papieren gefunden. Es enthielt die Bestimmung, daß jeder der Hebräerinnen ein Monatsrente von etwa 2000 Mark ausbezahlt werden müsse. Die Frauen von niedrigem Rang fanden den Betrag des schwarzen Millionärs doch näher, als man es annehmen konnte. Ihre Monatsrente wurde fehlerhaftlich nur um 60 Mark niedriger festgesetzt.

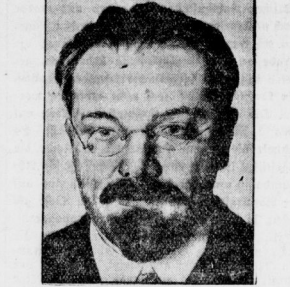
Das letzte Hochkommenstap erhielt sein Erbe von 30 kleinen Regenschirmen — erhielt keine Rente. Sie mußten sich mit einer einmaligen Abfindung begnügen. Da sie aber je 10.000 Mark erhielten, können sie sich nicht beklagen, wenn sie als arme schwarze Geschöpfe in die Welt gehen müssen.

Joachim Häusser.

Bernard Shaw als Erbe.

Bernard Shaw hat auf einen offenen Brief Gordon Craigs, der einige Angriffe des Dichters gegen Irving mit dem Hinweis beantwortet, daß er wenig dankbar erachtet für die ihm von England gewährte Götterfreundlichkeit geantwortet: Ich habe niemals die Erlaubnis erhalten, mich in England niederzulassen, denn ich bin niemals herumgeschickelt worden. Ich bin alles andere als ein Flüchtling, der eine Zuflucht gefunden hat, sondern ich habe vielmehr dieses Land durch meine Werke erobert.

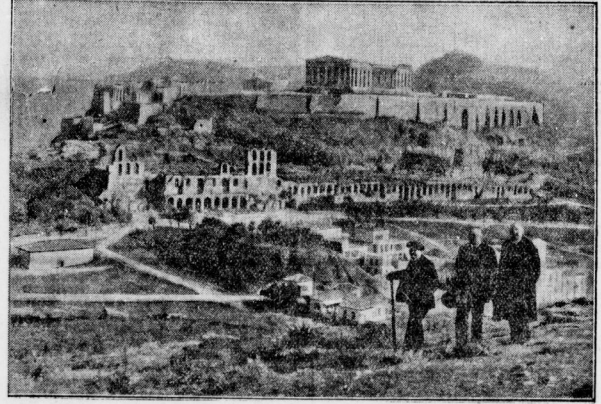
Der Erreger der Pestämie entdeckt?



Dr. H. Gohmann, der Leiter des Ghilidischen Krebsinstituts, macht bei der Tagung der Wiener Göttergesellschaft die aufsehenerregende Mitteilung, daß der Erreger der sogenannten Melos-Haken-Pestämie, der Ghilidischen Krebspestämie entdeckt worden sei. Damit wären auch gegen diese furchtbare Geißel der Menschheit neue Mittel zur Bekämpfung gegeben.

Auch der familiäre Keimungsstap erhielt sein Denkmal. In Dnaba ist auf dem Marktplatz die Schöpfung des amerikanischen Karikaturisten Emmitt, Abdi Gump, als Zeichen für die Überlebensgröße aufgestellt worden. Abdi Gump ist der Zyg der fiktionalen Figur, die Emmitt täglich für die Göttergerichte Fröhlich zeichnet.

Die Akropolis in Einsturzgefahr.



Die Akropolis in Athen, alljährlich das Ziel vieler Tausender von Freunden des klassischen Altertums, befindet sich nach griechischen Meldungen jetzt in einem so banalen Zustand, daß erste Einsturzgefahr droht. Englische und französische Archäologen haben an die Vermeidung dieses elenden Zustandes der Vergangenheit bei der griechischen Regierung energischen Protest eingelegt.

Wo König Boris seine Flitterwochen verbringt.

Am Ufer des Schwarzmeeres, in der Nähe der bulgarischen Hafenstadt Warna, liegt das kleine Schloß Eufingograd. Auf den Wänden des Schloßes neben jetzt die bulgarischen Fahnen; der Schloßherr, König Boris III. von Bulgarien, ist anwesend. Er verbringt dort mit seiner Gemahlin, die er vor einigen Tagen aus Italien heimgeführt, die Flitterwochen. Das alte Schloß Eufingograd ist weder prächtig noch luxuriös eingerichtet. Das bestehende Gebäude zählt nur ein einziges Zimmer, die mit Bildern bulgarischer Maler geschmückt sind. Die ganze Schloßanlage ist sehr einfach. Nur mit Hilfe konnten die Hofdamen und Bedienten des Königs in einem kleinen einstöckigen Nebengebäude einquartiert werden. In diesem Haus hat die Stiefmutter des Königs, die Königin Glenore.

Den schönsten Schatz des Schloßes bildet der prachtvolle Park, der in romanischer Lage sich um das Schloß ausbreitet. Die Lage des Schloßes ist sehr romantisch. Es erhebt sich hoch über dem Meeresspiegel zwischen Felsen und an seinen Felsen erhebt sich ein herrliches Panorama. Ein vom Schloß rauf ein heller Felsen aus dem Meer, an dem vor einigen Jahren ein österreichischer Dampfer an der Seite, dessen Zimmer heute noch am Meeresspiegel liegen. Das Gelände vom Meer zum Schloß steigt terrassenförmig an. Die mit vielen Blumen bedeckten Terrassen sind vom Kaiser,

sondern Kunstwerk. Ihr Schöpfer war ein berühmter französischer Gartenarchitekt, der auch die Gärten und Anlagen von Monaco angelegt hatte. Kilometer weit erstreckt sich an der Stelle, wo noch vor 40 Jahren ein ödes sandiges Land war, der schöne Park, der wie ein Märchen aus laubend und einer Krone wirkt. Palmen und andere subtropische Bäume und Pflanzen, abernachts von verblühten Blumen geblüht hier in voller Pracht. König Ferdinand, der Vater Boris', der ein großer Naturliebhaber ist, sammelte diesen botanischen Reichthum während seiner vielen Reisen.

Tränengas-Schutz in den amerikanischen Panzen.

Die amerikanischen Versicherungs-Gesellschaften haben in ihrer Police der Versicherung gegen räuberische Überfälle die Strafen aufgenommen, daß die Versicherungsnehmer von verschiedenen Blumen geblüht hier in voller Pracht. König Ferdinand, der Vater Boris', der ein großer Naturliebhaber ist, sammelte diesen botanischen Reichthum während seiner vielen Reisen.

Gift.

Wann ist Gift so in Wien begehrt? Offen gestanden, das muß ich erst einmal beschreiben! Ich, Herr Kramer, künnten Sie dann nicht mal ein Mittagsbrot halten, ich brauche nämlich das Gift, um meine Freunde zu töten!

Ermäßigung der Kalkpreise in Mittelfeld- und Sachland.

Der Kalkfabrik Mitteldeutschland in Magdeburg hat mit Wirkung ab 20. November die Preise für Ständelkalk um 5 Prozent, für die übrigen Kalksorten um 3 Prozent ermäßigt.

Preisabbau im Möbelgewerbe.

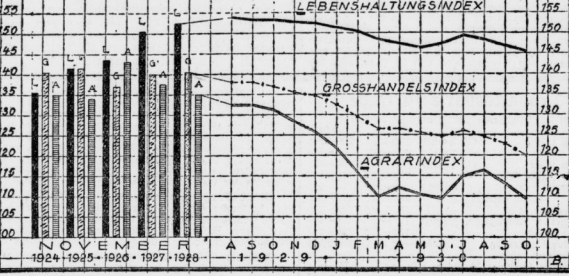
Ausgehend von dem Grundlag, das eine Geschäftsleitung nur möglich ist, wenn die Verkaufspreise der Möbel der Kaufkraft angepasst sind, hat die deutsche Möbelindustrie heretis lange vor dem attuel gewordenen Preisniveau weitgehend gearbeitet.

Der mitteldeutsche Braunkohlenbergbau im Oktober.

Im mitteldeutschen Braunkohlenbergbau betrug im Monat Oktober die Kohlenförderung 8.642.244 Tonnen (Vormonat: 8.702.758 Tonnen), die Beifertförderung 2.101.229 (2.280.904) Tonnen und die Kohlerzeugung 5.622.555 (5.330.9) Tonnen.

monat hatte, bestehen sich diese Prozentstärken auch auf einen Vergleich der arbeitsstatistischen Produktionsangaben beider Monate.

Großhandelspreise und Lebenshaltungskosten.



Die Großhandelspreise sind in der ganzen Welt seit etwa drei Jahren in einem ständigen Rückgang begriffen. Im wesentlich geringeren Maße sind die Kleinhandelspreise und damit die Lebenshaltungskosten gesunken.

Arbeitsgerichtstermine für reisende Kaufleute.

Gemäß einem Antrage des Verbandes reisender Kaufleute Deutschlands hat der preussische Justizminister in einem Erlasse vom 22. August 1930 (I 1447) die Arbeitsgerichtsbehörden darauf hingewiesen, daß Termine in Sachen an denen reisende Kaufleute beteiligt sind, zunächst auf einen Montag oder Sonnabend gelegt werden, damit die reisenden Kaufleute ihre Reise zu einrichten können, daß ihnen die Wahrnehmung des Termins ohne allzu große Opfer möglich ist.

Arbeitsgerichtstermine für reisende Kaufleute.

218.555 Tz. Der Fördererklärung erklärt sich aus dem geringen Abfall an Rohstoffe, der seine Ursache in der sinkenden Konjunktur hat, von uns beliebiger Industriekreiser hat.

Meißeische Braunkohlenwerte Neuzirkeln-Bydra A.G. in Neuzirkeln-Bydra.

Die Neuzirkeln-Bydra A.G. hat für das Geschäftsjahr 1929/30 einen Reingewinn von 185.646 RM. (183.810 RM) aus, wovon wieder 5 Prozent Zinsen verteilt werden sollen.

Badische Maschinenfabrik und Eisenwerke vormals O. Sebald und Sebald & Hoff in Durlach.

Die Badische Maschinenfabrik und Eisenwerke vormals O. Sebald und Sebald & Hoff in Durlach. Dividendenverteilung 9 (10) Prozent.

Sonag Bogtdänische Maschinenfabrik A.G.

Die angegebene Dividendenverteilung für 1929/30 steht nunmehr endgültig fest (Vorjahr noch 8 Prozent Dividende).

Ausfischen sind infolge der anhaltenden Depression in der Textilindustrie unübersichtlich. Generalversammlung 15. Dezember.

Die Bergbau. Der Kurs der Aife Bergbau A.G. hat sich seit Beginn dieses Monats um 21 Prozent wesentlich gehoben und letzte Woche um 188 nach 200 ein.

Gildemeier & Co. Der Aufsichtsrat der Bergwerksaktienfabrik Gildemeier & Co. A.G. Bielefeld hat beschließen, in Anbetracht der Weltmarktsituation, die ihren Zielsetzungen nicht mehr entspricht, die Dividende abzubauen.

Table with 2 columns: Amtliche Devisenkurse vom 22. November. Lists exchange rates for various currencies like Dollar, Gold, etc.

Kurszettel der hallischen Hausfrau.

Table listing prices for various goods such as flour, sugar, oil, and other household items. Columns include item names and prices.

Preisliste der Berliner Elektropumpenwerke vom 22. November 1925.

Table listing prices for various electrical pumps and components. Columns include pump types and prices.

Large advertisement for 'Der Preisabbau im Möbelgewerbe' (Price reduction in the furniture industry). It features a large headline, sub-headline, and text explaining the benefits of the price reduction for consumers and the industry.

Stadttheater
Heute, Sonnabend, 20 bis 23 Uhr
Der Wildschütz
kom. Oper v. A. Lortzing
Sonntag 19.30 bis 22.30 Uhr
Der Troubadour
Oper von G. Verdi

Thalia-Theater
Heute, Sonnabend, 20 bis 22.30
Mulla di Bulla
Schwank von Arnold und Bach
Sonntag 20 bis 22.30 Uhr
Die heilige Flamme
Schauspiel von W. S. Maugham

Walhalla
Totensonntag 20 Uhr
Gastspiel Komödienhaus Leipzig
Maier Dolorosa
(Meister Krauses Heimkehr
Schauspiel in 3 Akten.
Volkspreise 0,50 bis 2,00 Mk.
Totensonntag nachm. 4 1/2 Uhr
einzigste Wiederholung
Hänsel und Gretel
mit dem Schweizer Kinderballott
Kleine Preise 0,30 bis 1,25 Mk.



Eine Spitzenleistung
wie man sie im Tonfilm noch nicht gesehen und gehört hat
Ein Film, von dem tatsächlich ganz Halle spricht!
Richard Oswalds
Dreyfus
Das erschütternde Drama, was je die Geschichte kannte und welches eine ganze Welt in Aufruhr brachte
Mit:
Fritz Kortner - Grete Mosheim
Albert Bassermann - Fritz Rasp
Heinrich George - Oskar Hömola
Fritz Kampers - Ferdinand Hart
Paul Henkels - Paul Bildt
In Ihrem eigenen Interesse bitten wir, die Anfangszeiten genau zu beachten.
In beiden Theatern: Werktags 4.00 6.00 8.25 Uhr.
Morgen Totensonntag
in beiden Theatern:
Kassenöffnung 2 Uhr, Beginn 3.30 5.40 8.15 Uhr
Jugendliche unter 14 Jahren zahlen täglich zur ersten Vorstellung halbe Preise!
C. I. am Riebeckplatz
C. I. Gr. Ulrichstr. 51

Hände, die berühren,
Hände, die nur weitem,
Hände, die entscheiden,
Hände, die begreifen,
Das sind Kämpfers Hände,
Das sind Zauberhände.
Der große Illusionist Kahner
feiert die Feiertage im täglich
ausverkauften Schloß-Theater

Rakete **Halbische Leuchtkugel**
Das Kompagnie-
rendezvous
Emil Bimstein
Geistiger Boxkampf
Emil als Chausseur
und 8 neue Schläger
Totensonntag geschlossen.

MODERNE THEATER
Der zweite große Erfolg!
Die Wieser Operette
Daniel in der Löwenhöhle!
Regie: Ferry Boss
Und ein großer neuer Spielplan
19 Mitwirkende 19
Reduzierte Eintrittspreise
auf allen Plätzen 1.-
2. Sonntag-
vorstellungen 2.-

Zum Schultheiß
Merseburger Straße 10
Das Haus für Familien
Jeden Sonntag Konzert
Festsaal -
Vereinszimmer
Täglich
Stammgerichte
60 Pl., 80 Pl., 1 M.



Eine Spitzenleistung
wie man sie im Tonfilm noch nicht gesehen und gehört hat
Ein Film, von dem tatsächlich ganz Halle spricht!
Richard Oswalds
Dreyfus
Das erschütternde Drama, was je die Geschichte kannte und welches eine ganze Welt in Aufruhr brachte
Mit:
Fritz Kortner - Grete Mosheim
Albert Bassermann - Fritz Rasp
Heinrich George - Oskar Hömola
Fritz Kampers - Ferdinand Hart
Paul Henkels - Paul Bildt
In Ihrem eigenen Interesse bitten wir, die Anfangszeiten genau zu beachten.
In beiden Theatern: Werktags 4.00 6.00 8.25 Uhr.
Morgen Totensonntag
in beiden Theatern:
Kassenöffnung 2 Uhr, Beginn 3.30 5.40 8.15 Uhr
Jugendliche unter 14 Jahren zahlen täglich zur ersten Vorstellung halbe Preise!
C. I. am Riebeckplatz
C. I. Gr. Ulrichstr. 51

HAUPTBAHNHOF WIRTSCHAFT HALLE
BESTE KOCH
BESTE WEINE
BESTE BIERE

Besucht die **Geflügelsschau Merseburg!**
am Montag, dem 24. November um 20 Uhr in Halle a. d. S., im Restaurant „Brunners Hofjäger“ Herr Oberingenieur DILG spricht über das Thema:
Baue - Wohne - Zinslos
EINTRITT FREI
Deutsche Bau- u. Wirtschaftsgemeinschaft
o. G. m. b. H. - Köln, Hehler Straße 31a
durch: Bezirksdirektion Halle, Ruf 312 47.
20000 Bausparrern
über 9 Millionen RM.
zinslose Darlehen bisher zugeteilt.

Vortrag
am Montag, dem 24. November um 20 Uhr in Halle a. d. S., im Restaurant „Brunners Hofjäger“ Herr Oberingenieur DILG spricht über das Thema:
Baue - Wohne - Zinslos
EINTRITT FREI
Deutsche Bau- u. Wirtschaftsgemeinschaft
o. G. m. b. H. - Köln, Hehler Straße 31a
durch: Bezirksdirektion Halle, Ruf 312 47.
20000 Bausparrern
über 9 Millionen RM.
zinslose Darlehen bisher zugeteilt.

E. Quinke, Polsterer / Dekorateur
Halle - Georgstraße 11
Lager von Chaiselongues.

Ufa-Theater Leipziger Straße
Was Ihnen fehlt bei diesem sensationellen Novemberwetter
Was Ihnen fehlt in dieser schließlichen Zeit, sind Stunden ungetrübter Heiterkeit - Sehen und hören Sie
Die blonde Nachtigall!
Ein Volkstück mit Musik u. Tanz mit Else Elster, Arthur Heil.
Beginn 4.00 6.10 8.20 Uhr

Ufa-Theater Alte Promenade
Das Dschungel-Epos
Das Lied der Wildnis!
Der erste Raubtierfilm
Auf Tigerjagd in Indien!
Lorenz Hagenbeck, der große Tierfreund und verständnisvolle Hüter seines Tierschulzes in Stellingen spricht im Tonfilm.
... der Ton hat den Atem der Wildnis
... der B. Z. am Mittag
Beginn 4.00 6.10 8.20 Uhr

Morgen Totensonntag
Der große Ufa-Film
Der weiße Teufel
mit Ivan Mosjoukine u. Dagover
Beginn 3.00 5.40 8.15 Uhr

Morgen Totensonntag
Der erste Raubtierfilm
Auf Tigerjagd in Indien
Beginn 3.30 5.10 6.30 8.20 Uhr

Koch's
Küchenspiele
Heute Sonderabend mit dem größten Programm
Welt-Aktionen die raufgehenden Hunde
auf Soll und Haben
Das „Atium“
Halbes vornehmste Tauschspiel
Eintritt nur 50-75 Pf.
Von 7 Uhr ab geöffnet!
Spezialzerkle

SCHAUBURG
Gr. Steinstr. 27/28 Fernr. 29832
Bis einschließlich Montag:
Das gigantischste und schauenswerteste Filmwerk der Gegenwart!
Der Kampf ums Matterhorn
mit Luis Trenker und Marcelia Albani.
Beginn: Wochentags 4.00, 6.15, 8.30 Uhr
Totensonntag ab 3 Uhr.

Am Montag, den 24. Nov., abends 8 Uhr, veranstalte ich im **Restaurant „Sankt Nikolaus“**, Gr. Nikolaistr. 9/11 eine
Koch-, Brat- und Backvorführung
in **Tänzers Original-Grudeofen**
Kostproben gratis! Eintritt frei!
August Domke, Fernspr. 258 66
ältestes und größtes Grudeofen-Spezial-Geschäft in Halle (Saale) und Umgebung.

„Klosterbräu“
am Hallmarkt
1. Stammstr. 6, Inh. Willi Noth, Tel. 26500
Kulmbacher Mönchshof
Brauerei-Ausschank
Vorzügliche Küche
Gr. Vereinszimmer, Saal für Hochzeiten
Sippen-Verand
Empfehle mich Lokal zur Abhaltung von Kaffeekränzchen

„Goldene Spitze“
Sonnabend, 22. November
Geißel-Skaten
Montag, 2. November
Geißel-Skaten
3 Sparas 10^h, 19^h, 22 Uhr
Deutsche Reichstechnische
Theatrisaal Freitag, den 26. November
Wüllner
rezitiert:
Das Hexentod von Wildenbruch.
Das Lied von der Glocke u. a.
Karten bei Hothan.

Saalschloß
Totensonntag, Restaurant u. Kaffee
geöffnet, Dezember, Januar, großer
u. kleiner Saal noch zu vergeben.

Plättmaschine „Record“
die beste u. billigste Maschine für jede Plättchen, plättet an, trocknet u. planiert Kragen, Manschetten, Vorhemden vollständig fertig. Im Betriebe zu beschaffen bei
Herrn W. Müller, Halle Breitestraße 1, 2 Treppen.
Maschinenfabrik Richard Schmidt
Stolz 1, Pomm., Hospitalstraße 7.

TRUMPF
IST DER NEUE SPIELSAAL DES
CAFE BAUER
DER TREFFPUNKT ALLER BILLARD-, SKAT- UND SACHSPIELER

KUNST-AUSSTELLUNG
KUNSTLERVEREIN
AUF DEM PFLUG
STADTHAUS AM MARKT
Sonntags geöffnet von 11 bis 6 Uhr

Bekannt, reell und billig.
Neue Gänsefedern
von der Gans gerupft, mit Daunen doppelt gewaschen, u. geremiert, beste Qualität a. Pid. 3.-, Halbdaunen 4.50, Daunen 6.25, Volldaunen 9.-, 10.-, perisene Federn mit Daunen, geremiert 4.50 u. 4.75, sehr zart und weich 5.25, 1. u. 7.-, Versand per Nachnahme ab 5 Pfd. portofrei
Garantie reell, staubfreie Ware
Nehme Nichtgefallendes zurück.
Frau A. Wodrich, Gänsemaest, Neu-Trobbin, (Oderbruch).

Silber-Bestecke 800
Haug-Neusilber-Bestecke
90 u. 100 g Antiloge
Die bekannte u. bevorzugte Haugsche Veriarbeit. Fabrikationspreise. 50 jährig Garantieschein. Neue mod. Künstlerentwürfe. 72 teilige Garnitur von RM. 119 an.
Teilzahlungsrecht ein Jahr.
Verlangen Sie noch heute den neuen Katalog kostenfrei.
OTTO HAUG, SÜLDBERG 51

Aus der Stadt Halle

Aus dem Tode ins Leben.

Totenfest 1930.

Es ist eine schöne und gute Sitte, daß ein Tag im Jahr den Toten frei ist, daß wir am Totenfesttag hinausgehen zu den Gräbern unserer Lieben...

Aber Totenfest soll uns mehr sein als ein Gedenken an unsere Toten und ein Gedenken an den Tod. Es will über Grab und Tod die Botschaft des Lebens schreiben...

Und als er 12 Jahre später am Grabe seines Kohlerleins Magdalena stehen muß, da ringt seine Trauer mit der Gewißheit der Christenhoffnung...

Das ist die Botschaft des Lebens auch über den Gräbern unserer Lieben, auch über den Sterbensnächten unserer Zeit: ich werde nicht sterben, sondern leben und des Herrn Werk verfinden...

Und dennoch, wer mit frommem Herzen der milden Totenfeste lauscht, vernimmt, wie durch das Lied der Schmerzen ein silberhelles Ahnen rauscht.

Das singt vom Kommen eines Kindes — in dem hat alle Not ein Ende — Und sich, wie alle Kinder sind es zu Totenfesttag wie Advent.

Manfred Roemke.

Herr Gall wandert drei Jahre ins Zuchthaus.

Im Februar trat hier ein Warenbetrüger großen Stils auf, der unter dem Namen Dr. Ing. Karl Gall eine Reihe von Firmen in der Weise zu schädigen suchte...

Der Betrüger wurde als Kaufmann Ferdinand A. Beyer ermittelt und festgenommen, nachdem er mit den erschwindelten Waren Halle in Begleitung einer Frau, die ihm bei den Beträgerarbeiten behilflich gewesen war, verlassen hatte.

Arbeitet er jetzt, nachdem die Sache nach Berlin wegen Zusammenhanges mit anderen dort verübten Straftaten abgegeben war, vom Schöffengericht Berlin-Schöneberg nach einer mehrere Tage dauernden Verhandlung wegen fortgesetzten Betrugs und schwerer Urkundenfälschung zu 3 Jahren Zuchthaus verurteilt worden.

Gefangnisung der Handelskammer.

Am Mittwoch, dem 20. November, vormittags 11 1/2 Uhr, findet eine öffentliche Gefangnisung der Industrie- und Handelskammer zu Halle in ihrem Sitzungssaal, Franzstraße 5, mit folgender Tagesordnung statt: 1. Einführung eines neu gewählten Kammerpräsidenten...

6. Reform des Aktienrechts. 7. Anträge, Mittelungen und Verordnungen. Dieratz geschlossene Sitzung.

Ueber und unter der Erde.

In der Woche vom 24. bis 29. November werden durch die städtische Tiefbauverwaltung nachfolgende größere Arbeiten be-

Pfeiffers sinnige Körbchen.

Die Beweisaufnahme im A. D. K.-Prozeß abgeschlossen.

Am Donnerstag und Freitag wurden die Verhandlungen im Prozeß der A. D. K. weiter fortgeführt. Am Donnerstag befahl sich das Gericht zunächst mit dem 11000-Mark-Betrag, das die Karte an einem Pfeiffermeister Frid in Leutensthal im März gegeben hatte.

hatte und als tüchtiger und fleißiger Mann bekannt war, brachte eine größere Geldsumme. Pfeiffer und Alemann gaben ihm zunächst drei- dann fünfzehnhundert Mark, die auch vom Rathenborner bewilligt wurden. Dann aber bewilligten sie noch einmal dreihundert Mark aus eigener Nachvollkommenheit.

Diese 3000-Mark-Doppelteufel sind nun an zu verwenden, als etwas von den Buch-Hypotheken bekannt wurde. Der Besitzer des Santitas-Bades übernahm die Hypothekensumme von Pfeiffer, weil er doch schon an der Kasse viel verdient habe und ihr auch mal einen Gefallen tun sollte.

genommen: Ausbau der Straße Vogelweide, Vogelherd, des Falken, Finken-, Amiel-, Dohlen-, Colkenberg- und Schöpanner Weges. Ausbau der Rauestraße und Teile der Türz- und Lutherstraße.

Die sollen nachher ganz enttäuscht gewesen sein, daß es keine Ankerkaten, sondern nur Babelfarben waren.

Die Auflage wirkt Pfeiffer und Alemann nun auch noch die Geschichte mit dem 3000-Mark-Vertrag an. Der Rathenborner hatte den Verkauf beschlossen. Man wollte den Apparat von der Firma Koch & Stierzel beziehen.

Am Donnerstag und Freitag wurden die Verhandlungen im Prozeß der A. D. K. weiter fortgeführt. Am Donnerstag befahl sich das Gericht zunächst mit dem 11000-Mark-Betrag, das die Karte an einem Pfeiffermeister Frid in Leutensthal im März gegeben hatte.

unterrichtet Alemann als Stellvertreter jedesmal dann, wenn Zwanzig nicht da war.

Pfeiffer und Alemann hielten es gar nicht für unbedenklich, Zwanzig's Briefe aufzufahren. Sie rechen sich mit der Hilfe des Vielesanten Steinbach aus.

Das Gericht hatte nun die Frage zu prüfen, ob durch den Erwerb eines anderen Apparates, als ursprünglich beschlossen, die Kasse einen Schaden erlitten hat.

Alemanns Tochter als Stenotypistin an. Denn Alemann kannte niemanden, wolle seine Tochter anstellen, weil sie eben keine Alemanns, Tochter ist.

Die Strafanträge.

Der Staatsanwalt hat nach 1 1/2stündigem Pläbtor folgende Strafanträge gestellt: Wegen der Verurteilung des Pfeiffer wegen Untreue in den beiden Hypothekensfällen und wegen Untreue hinsichtlich der Babelfarbenverteilung sechs Monate Gefängnis und Geldstrafen von 300 Mark und 50 Mark.

Hochwasserwelle in Sicht.

Die Schleuse Trotha meldet heute einen Wasserstand von 280 Meter. Das bedeutet, daß unter Pegel fast 20 Zentimeter steigen ließe.

Gustav Uhlig untere Leipziger Str.

ist die älteste anerkannt gute Bezugsquelle für Gramola-Musik-Instrumente u. Grammophon-Platten. Gramola-Koffer-Apparate. Grammophon-Neu-Aufnahmen. H. Propheete. Rannischestraße 15. Ruf 22082.

Was alles Jean Nicot verschuldet hat.

Es wird schwer sein für die Gerichtsstühle, den glücklichen erben des Arbeiter Walter K. wieder unterzubringen, obwohl er sicher ein guter Kerl ist. Wenn es nicht gelingt, hat ihn der Herr Jean Nicot auf dem Westwall, dessen 40jähriges Jubiläum jetzt feierlich gefeiert wird, weil er uns Europäern den Tabak beschert hat.

Man kann ihm seinen Freiheitsdrang nachschauen, der ihn mit 28 Mark Ersparnissen hinaustrieb. Er wollte feierlich seinen Geburtstag feiern, am 2. d. 22. September, die Kartoffelfeste begann. Aber er kam mit nichts an. Seine Bapere waren nicht in Ordnung.

Dort übernachtete er im Strohhalm des Bauern Hänsche. Er wollte feierlich seinen Geburtstag feiern, am 2. d. 22. September, die Kartoffelfeste begann.

Das Schöffengericht Halle verurteilte ihn wegen dieser abermaligen schändlichen Brandstiftung zu 3 Monaten Gefängnis und wegen gelebter Verleumdung, das er auch zu 3 Monaten Gefängnis in einem Monat wird er freigeschickt.

Neues Fernsprechhäuschen in der Lindenstraße. Die Post ist betriebl. Im Interesse des Publikums immer mehr feierliche Fernsprechhäuschen aufzustellen.

Ueberfallkommando muß Schulkungen festnehmen. Seit längerer Zeit machte eine Horde schulpflichtiger Jungen beständig in den Abendstunden die Umgebung der Großen Märkerstraße unruhig.

Gelieperthühner im Zoo.

In der letzten Zeit hat besonders die Vogelwelt des Zoologischen Gartens bedeutenden Zuwachs erhalten. Die kürzlich von einem Viehhändler großzügig geschenkt, einzig da stehenden Züchtungen von farbigen federfähigen Zwerghühnern haben auf der großen „Dollera-Wallungshaus“ am letzten Sonntag einmündig drei bis vier altere Zwerghühner, aber auch der weniger fundierte Besucher gefund. Sie sind jetzt in der Fasanerie ausgestellt.

Musik-Müller. Grobe Märkerstr. 3 (am Markt). Steter Eingang der Neuerscheinungen. Kataloge und Preislisten gratis.

Grammophon. Eine Sensation. Einige elektrische Neu-Aufnahmen, die wir empfehlen: HEINRICH SCHLUSNUS. Teum durch die Nummer 9. Str. 10. Paul Gowin-Künstler-Orchester.

EINETRÄGIGE SCHUTZMARKEN. Vorgesagt, bevorzugen Sie in allen unseren Katalogen, in allen Buchhandlungen, in allen Schreibwaren-Geschäften.

Gelehrten, kenntlich in den wunder- schen, gefähmten Federn des Halbes, die sich

Marga von Weber lag offenbar der oft- gepriesenen Typ nicht sehr, sie entledigte sich

Museumsortrag.

Der einer seltener erschienenen inter- essierten Zuhörerzahl hielt gestern Abend im

Vom Ochsenfall — zur Bücherei. Die städtische Zweigbücherei „Gesundbrunnen“.

Seit zwei Jahren hat die Stadt Halle das Volksbüchereien in die Hand genommen, nachdem 45 Jahre lang ein gemeinnütziger

Man rechnet im Anfang mit etwa 1800 Lesern.

Um den Leser zur Benutzung anzuregen und um auch ein persönliches Verhältnis zum

deren Einrichtung auch hier in bestehendem Maße nicht nur in den allgemeinen Regeln

Preisfenkungen für Fleisch und Brot. Die Aktion der Stadt und der Organisationen. — Fleischer, Bäcker, Mühlen und Mehlhändler stehen an der Spitze.

Besamtlich war der Städtetag vor- furzem in Görnerungen über die Preis- fenkungen eingetreten. Es war dem einzelnen

Infolge der Qualitätsmindernde ist allerdings hier eine einheitliche Preis- fenkung nicht möglich.

Die Vertreter der holländischen Mühlen und des Mehlhandels haben sich bereit erklärt, bei einem Roggenpreis von 8,35

Mit dem ersten Ergebnis der Beratungen kann Halle durchaus zufrieden sein, denn es ist eine der ersten Städte, die mit einem

Herabsetzung der Preise für Fleisch und Fleischwaren

bei ihren Mitgliedern einzuführen Es werden herabgesetzt:

Table with 2 columns: Item and Price. Items include Schweinefleisch, Rindfleisch, Kalbfleisch, Speck und Schweinefleisch, Rindfleisch, Bratfleisch, Rindfleisch, Rindfleisch, anschl., Kalbfleisch, and Hammelfleisch.

Unter Zugrundelegung der vom Statistischen Amt der Stadt Halle festgestellten häufigsten Preise ergibt sich somit eine Senkung gegenüber dem derzeitigen Stand um 7 bis 10 Prozent.

Die Fleischermangelsinnung hielt gestern eine Generalversammlung ab, die sich mit den jüngsten der Innung und dem Magistrat getroffenen Abmachungen befahte.

Folgende Entschlicung wurde gefaßt: In der heutigen Generalversammlung wurde einstimmig die Entschlicung der einzelnen Gruppen von Halle und Umgebung, Erfurt, Nordhausen und Leipzig zu erörtern

Um die schäferische Millionen- erbischaft.

Inlängst brachten wir eine Mitteilung des deutschen Generatorkonjuls in Amsterdam, worin erklärt wurde, es habe gar keinen

iprähe konnte gar nicht in Betracht, weil die Ansprüche dauernd erhoben worden seien. Die Erbverächter wollen sich nun Sonntag, den 30. November in Halle im „Café Na- verland“ treffen, um die Sache noch mal ein- zeln zu betrachten.

Im Zeichen des Totenfestes.

Der Bogenmarkt fand heute ganz unter dem Einbruch des Totenfestes. Kränze mannigfacher Art und sonstigen Gräber- schmuck, künstliche Blumen usw. sah man zu

An den Fleischerpavillons und bei den Wildverkäufern herrschte flötter Betrieb.

Heide-Friedhof.

Ein trüber, grauer Novembertag liegt über Wald und Feld und Hag — kein Vogel fliegt — die Wärme steht im Raum, Ein saager Windhauch geht flüsternd um

Manchmal gittert ein Sonnenstrahl über die weißen Kränze auf, Manchmal fliegen zwei Vögel sich leicht, Einmal im Jahr aber blühen die Rosen Auch auf den Gräbern der Namenlosen.

Die Wartenlage

Für Sonntag: Bei weiterer westlichen bis nord- westlichen Winden unbedingtes Wetter mit zunächst langsam, später schneller fallenden Temperaturen,



Der kleine Kreis vermerkt den gestrigen, der große zeigt den heutigen Barometerstand.

Schleue Trotha.

Der Baggerlöhler, am Unterpfeiler der Schleue Trotha gemessen beträgt heute 20 Meter; die Sohle ist jetzt 20 m 32 Meter gesunken.

Neuzugeliche Porzellane von Gieschleite und Berlin.

Im Auslieferungsbereich A. A. Siefert, Große Ulrichstraße, ist eine sehr wertvolle Ausstellung eröffnet. An einer Sonderhalle zeigt die staatliche Porzellan-Manufaktur Berlin in erster Linie Porzellane, die während dieses Jahres in der Porzellan- Manufaktur in Gieschleite hergestellt worden sind.

„Glasmalerel.“

Richtbilvertrag in der Moritzburg. Im Rundbau der Moritzburg kam am Dienstag Abend ein Vortrag von Professor Heineke über die Glasmalerel, worin es um den der Kunstgängerbeverein für Halle und den Negierungsbezirk Merseburg eingeladen hatte.

Die schäferische Millionen- erbischaft. Inlängst brachten wir eine Mitteilung des deutschen Generatorkonjuls in Amsterdam, worin erklärt wurde, es habe gar keinen

Die neuen Mitteldeutsche Musikwerke. Zum Totensonntag bringt unsere Bilder- lage als Titeldruck einen mitten im Jahre lebenden

Deutsche Volksbühne.

Währ. Bühnenjubiläum von Gustav Wolff. Der letzte Donnerstag war ein Höhe- punkt in der Geschichte der Deutschen Volksbühne, Gustav Wolffs 40. Geburtstag. Bühnenjubiläum. In großer Zahl haben sich seine Freunde in dem Gemeindevand der Johannesebene zu seinem Ehrenabend

Warum Porzellan?

Von Professor Dr. H. Niek, Charlottenburg.

Der Erstlingszeit des Menschen ruht nie. Von zwei Seiten wurde und wird er stets von neuem angeporrt: von dem Bestreben, das menschliche Leben an sich bequemer und angenehmer zu gestalten, und von dem Wunsch, sich von den Gütern des Lebens einen möglichst reichen Vorrat zu sichern. Verbesserung der äußeren Lebensbedingungen der Gesamtheit und Gewinnlust des einzelnen sind die Triebkräfte, die zu allen Zeiten Tausende von Erfindergehirnen nicht zur Ruhe kommen ließen.

In Zeiten, die wir bei unserem dürftigen Wissen um die Entwicklungsgeschichte des Menschen und seiner Kultur als „vorgeschichtliche“ bezeichnen, wird der Wunsch der leichteren Befriedigung der alltäglichen Bedürfnisse die Haupttriebkraft für neue „Erfindungen“ gewesen sein. Das Tempo der Entwicklung der neuen Erfindungen und Verbesserungen ist auf unbekannte Dimensionen für lange Zeiten hindurch ein äußerst langsames und blieb es auch bis fast in unsere Tage hinein. Je mehr sich ein technischer Fortschritt in reinem Geiste des Erfinders auswirkte, um so größer wurde die Zahl derer, die ihre Arbeit und ihr Denken auf solche technischen Neuerungen konzentrierten, und je mehr sich wiederum die Technik entwickelte und die Bedürfnisse zunahmen, um so tiefer und vielfältiger wurden die sich bietenden Möglichkeiten. Das Tempo des technischen Fortschrittes ist heuteutage ein so beschleunigtes, daß fast jeder Tag Neuerungen bringt, die schon nach wenigen Monaten oder Jahren wieder als veraltet und überholt gelten. Und doch gibt es zahlreiche technische Erfindungen, die sich seit Jahrhunderten darstellen und daher nicht veralten und nicht überholt werden. Ein solches Produkt der Technik ist das Porzellan.

Zwar schreitet auch auf dem Porzellangebiete die Entwicklung fort, doch erstreckt sich die Neuerungen und Verbesserungen hier

im wesentlichen auf den Herstellungsprozeß. Das Erzeugnis selbst hat sich in den zwei Jahrhunderten, seit Deutschland das Porzellan erlangt und eine führende Rolle auf dem Gebiete seiner Herstellung spielt, nur wenig geändert, wenigstens, wenn wir hier nur das Porzellan des täglichen Lebens im Auge haben. Natürlich ist seine Qualität im Laufe der Zeit nach manchen Richtungen hin gesteigert worden, im Wesen ist es sich jedoch gleich geblieben.

Vierlei Stoffe hat man zur Anfertigung häuslicher Geschirre verwendet, ehe das Porzellan seinen Einzug in jeden Haushalt hielt, Es- und Trinkgefäße aus porzellan, unglasiertem Ton, aus Metall, aus emailliertem Eisen, aus Glimmer, Steinzeug, Steinzeug, sie alle haben Porzellan Platz machen müssen. Und es ist nicht zu viel gesagt, wenn wir behaupten, daß auch auf diese Jahrzehnte hinaus Porzellan das bevorzugte Material für diese Zwecke sein wird.

Es ist eine alte Erfahrung, daß der Mensch das Gute, das er täglich genießt, nicht genügend zu würdigen weiß. Die viele Menschen denken wohl daran, was ihnen Johann Friedrich Wölfler vor mehr als zweihundert Jahren mit seiner Erfindung des Porzellans geschenkt hat? Der Porzellansteller, von dem wir täglich essen, erscheint uns als eine solche Selbstverständlichkeit, daß wir es uns gar nicht vorstellen können, wie man einst ohne dieses Material hat auskommen können! Denken wir uns nur vor wenige Jahrzehnte zurück. Das „echte“ Porzellan galt damals noch als ein gewisser Luxus, den sich nicht jeder leisten konnte, und die wohlfeileren Steingutgeschirre fanden sich auf mancher Tafel, wo heute Porzellan steht. Es ist ein gar nicht hoch genug zu veranschlagendes Verdienst unserer Industrie, daß sie es verstanden hat, ihre Fabrikationsmethoden so weit zu verbessern und so zu verbilligen, daß Porzellan nicht mehr, wie einst, nur das Heim

des Wohlhabenden schmückt, sondern zu einem unentbehrlichen Bestandteil jedes Haushaltes geworden ist.

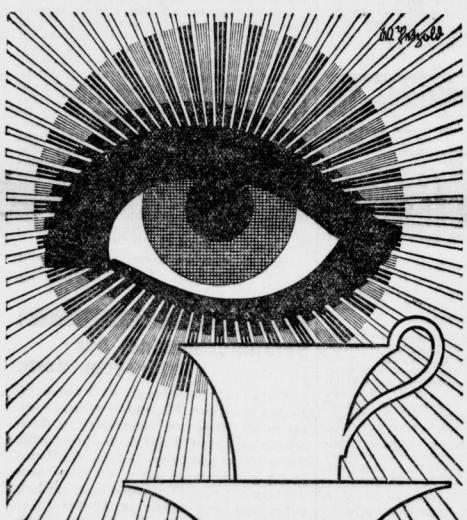
Porzellan ist aus mehr als einem Grunde das beste Material für Geschirre. Seine Vorzüge sind derartig augenfällig, daß es überflüssig erscheinen möchte, sie hier einzeln aufzuzählen. Die Möglichkeit, sich in jede beliebige Form bringen zu lassen, hat das Porzellan allerdings mit andern Werkstoffen, wie Steinzeug und Glas, gemein. In Festigkeit und Haltbarkeit übertrifft es auch weder Metall noch Steinzeug, wenn auch das Steinzeug in dieser Beziehung einen Vergleich mit Porzellan meist nicht aufnehmen kann. In einer Beziehung steht das Porzellan jedoch einzig da: es besitzt jene eigenartige, von allen keramischen Erzeugnissen nur ihm zukommende Transparenz und läßt sich so dünnwandig herstellen, daß diese Transparenz in hohem Maße zur Geltung kommt. Und dann — wohl die wertvollste Eigenschaft aller Porzellangeschirre — stellt Porzellan das sauberste und hygienischste Material, das man sich denken kann. Die Glazur ist von absoluter Widerstandsfähigkeit sowohl gegen Hitze wie auch gegen jede chemische Einwirkung; sie reißt nicht, wie wir es bei Steinzeug häufig sehen, und ist nahezu unbegrenzt haltbar. Die glatte, weiße Glasurverfläche gestattet eine peinliche Sauberkeit, die bei Steinzeug, dessen poröser Oberfläche nach Beendigung der Glazur jede Flüssigkeit aufzusaugen vermag.

Der Porzellanherber an sich ist, was manchen wohl noch nicht zu deutlich zum Bewußtsein gekommen sein wird, absolut unverwundlich. Alle anderen Werkstoffe fallen mit der Zeit einer Zerstörung anheim. Natürliche Gesteine verwittern allmählich; Metalle werden durch Witterungseinflüsse mit der Zeit unansehnlich und schließlich zerföhrt; Glas

fällt früher oder später auch atmosphärischen Einflüssen zum Opfer, Porzellan wird nach vielen Jahrhunderten ein Zeuge unserer heutigen Kultur sein.

Das Porzellanaltere zerbrechlich sind, ist allerdings ein Nachteil, doch einer, der es mit allen anderen keramischen Stoffen teilt. Ein zerbrechliches Porzellan, wie manche farbige Hausfrau es sich vielleicht wünschen möchte, ist eine technische Unmöglichkeit und wäre für unsere Industrie auch kein erfindenswertes Ziel, da sie ja auch fabriazieren und leben will!

Es ist bei den geschätzten Eigenschaften des Porzellans zu vermerken, daß es im täglichen Leben in Form von Gebrauchsgüter und Kunstgegenständen eine so hervorragende Rolle spielt? Wäre es nicht vielmehr verwunderlich, wenn jemand auf dieses Material verzichten wollte? Jedes Material muß zu seinem Rechte kommen; die Grenzen der Verwendungsmöglichkeit stellen sich sehr bald von selbst heraus. Man wird viele kunstgewerbliche und kunstgegenstände aus Metall, Marmor, Holz, Bronze, Steinzeug oder Steinzeug aufzählen, für manche Zwecke des Haushaltes und des täglichen Lebens ist Steinzeug oder Steinzeug das geeignete Material, als Geschirre wird jedoch stets Porzellan seinen Platz behaupten, ebenso wie es auch für Kunstgegenstände und Kunstgegenstände ein einzigartiges und dabei verhältnismäßig wohlfeiles Material darstellt. Freuen wir uns, daß gerade dieses, nach jeder Richtung hin hochwertigste Material bei uns in Deutschland in solcher Qualität und Menge hergestellt wird, daß wir hierzu nicht, wie leider bei so manchen anderen Stoffen, auf das Ausland angewiesen sind. Der deutsche Porzellanmarkt, verfeinert nicht nur sein, sondern gibt deutschen Fabriken Arbeit und deutschen Arbeitern Brot.



4. Reichs-Porzellan-Woche

PORZELLAN ist HYGIENE

Porzellan, das ideale Ess- und Kochgerät

Keine Geschmacks- und Farbveränderungen - Keine Entwicklungsmöglichkeit für Bakterien - Keine Splittler-Leichteste Reinigungsmöglichkeit - Immer appetitlich u. sauber

Beachten Sie in der Woche vom 23. - 30. November 1930 die Auslagen der einschlägigen Geschäfte

PORZELLAN

für Gebrauch und Luxus ■ Erstklassige Fabrikate wie Baensch, Rosenthal, Thomas, Hutschenreuther, Fürstenberg, Meißen ■ Größte Auswahl

Heinrich Baensch Gustav Becker' Erben

Marktplatz 23 inn.

Thomas Porzellan

für die Tafel den Kaffeetisch

A. Knabe, Große Nikolaistraße 2, Gegründet 1825.

Inservieren bringt Gewinn, darum inseriert der Geschäftsmann!

Preiswerte Porzellane

Kaffee- u. Tafelgeschirre sowie Geschenkartikel

J.A. Heckert

Grosse Ulrichstrasse 38

Richard Graf

Bartlberstr. 11 Ecke Schulstr. Gegründet 1900 Fernr. 312 40

Erstklassige Porzellane für Gebrauch und Luxus.

Mo-Kleider-Samte Liste frei Samthaus Schmidt, Hannover 83.

Sammelgedecke

sowie Kaffee- und Teeservice kaufen Sie gut und preiswert bei

Bruno Reimer

Halle (Saale), Geiststraße 19

Neue Gänseledern!

mit Dummern 9/10 u. 1/2, sehr gerollt 2/3, 3/4, 5/6, 6/7, 7/8, 8/9, 9/10, 1/11, 2/11, 3/11, 4/11, 5/11, 6/11, 7/11, 8/11, 9/11, 10/11, 11/11, 12/11, 13/11, 14/11, 15/11, 16/11, 17/11, 18/11, 19/11, 20/11, 21/11, 22/11, 23/11, 24/11, 25/11, 26/11, 27/11, 28/11, 29/11, 30/11, 31/11, 32/11, 33/11, 34/11, 35/11, 36/11, 37/11, 38/11, 39/11, 40/11, 41/11, 42/11, 43/11, 44/11, 45/11, 46/11, 47/11, 48/11, 49/11, 50/11, 51/11, 52/11, 53/11, 54/11, 55/11, 56/11, 57/11, 58/11, 59/11, 60/11, 61/11, 62/11, 63/11, 64/11, 65/11, 66/11, 67/11, 68/11, 69/11, 70/11, 71/11, 72/11, 73/11, 74/11, 75/11, 76/11, 77/11, 78/11, 79/11, 80/11, 81/11, 82/11, 83/11, 84/11, 85/11, 86/11, 87/11, 88/11, 89/11, 90/11, 91/11, 92/11, 93/11, 94/11, 95/11, 96/11, 97/11, 98/11, 99/11, 100/11.

Ober-, Nachthemden

fertigt nach Maß an, Sitz garantiert.

Bielefelder Herrenwische Direktvertrieb

H. Martini, Halenstr. 41 a. Lessingstr. 81

Weißbäckerin

fertigt Weißbrot, Gerstebrot, Roggenbrot, Weizenbrot, Rye, sowie sämtliche Backwaren, auch nach Maß, und billig an. Offert. unter D 9988 an die Str. b. 21a.

29.-

30 Markt u. h. Wangen über Markt an. 3. Juli, m. Wapp. Preisbeibl. Sieg 11.

Gummistempel

liefert am Bestelltag

Stempel-Schubert, Halle-S. Leipzigerstr. 88. Tel. 24093-Kirchstr. 17

Günstige Kaufgelegenheit für Vereine

Wer billig taufen will kauft Porzellan bei **SOBEL**

Das Haus der vollständigsten Preise Steinzeug u. Gl. Ulrichstr. 57 im Norden am Belied.

Ausgezeichnete Waren werden bis Weihnachten zurückgestellt.

Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung

Für „Kleine Anzeigen“ gilt die Preisberechnung. Das Wort kostet 6 Rpf., die Zeile 20 Rpf. Worte über 16 Buchstaben gelten als zwei Wörter. Die Briefe werden auf 5 Rpf. nach unten abgerundet. **Stellen-Anzeigen** werden von gegenüber dem Zeitungsamt aufgenommen. Die Druckkosten, welche der Besteller zu zahlen hat, sind im Preis inbegriffen. Briefe über die Anzeigen werden nicht beantwortet, es sei denn der Verfasser hat dies ausdrücklich angegeben. Die Anzeigen werden am 20. und 21. Dezember 1930 gedruckt und sind bis zum 18. Dezember 1930 zu bringen. Die Anzeigen werden am 19. und 20. Dezember 1930 gedruckt und sind bis zum 17. Dezember 1930 zu bringen.

Offene Stellen

Generalvertreter
für Lastwagen-Anhänger von Leistungs-fähiger und kapitalkräftiger Großfirma **gesucht!**
Offerten mit ausführlicher Darlegung der Verhältnisse von nur wirklich erfahrenen und branchekundigen Herren, die zu der einschlägigen Kunde schaft die besten Beziehungen unterhalten, unter L. U. 8101 bei R. Adolfi in Leipzig. Bewerbungen von Nicht-Leuchtenden zuwecken.

Kostenfreie Vermittlung von **Kaufmännischen Lehrstellen**
Beratung über den Beruf und die rechtliche Stellung des Lehrlings durch die **Kaufmännische Stellenvermittlung des Deutschnationalen Handlungsgehilfen-Verbandes**
Halle (Saale), Dorotheenstraße 1
Haus der Kaufmännischen
Sprechzeit: Montags 3-7, Dienst. bis Freitag, 3-5 Uhr

Glänzende Existenz!
Nebst dem hiesigen Geschäft, vor allem den Verkauf von...
Heißmangel
Vom Publikum sehr begehrt, wunderbare...
Duisburger Wäschermaschinen-Fabrik
Generalvertretung für Sachsen u. Anhalt
Dessau, Antonienstraße 14, Tel. 1251

Achtung! Existenz!
Von den besten...
Heißiger Herr
geh. zur Verfertigung...
Nicht zu übersehen!
Nebst dem hiesigen...
Heißiger Herr
geh. zur Verfertigung...
Sub-Generalsekretär
Feuerversicherungs-Gesellschaft
tüchtigen Vertreter
Kleine Nebenbeschäftigung

Trocken-Ski-Kursus



Am 2. Dezember 1930 um 20 Uhr beginnt in der Tennishalle an der Genzmerbrücke für unsere Kunden unser Trocken-Ski-Kursus unter Leitung des Ski- und Sportlehrers Reinhold Juch, Leiter der Ski-Kurse in St. Andreasberg und Galtür T. Von den anderen Interessenten wird ein Unkostenbeitrag von Mk. 5,- für den Kursus (4 Abende) erhoben.
Zur näheren Auskunft sowie zur Beratung beim Einkauf von Skiern und Ski-Ausrüstung sind unsere Fachleute jederzeit bereit.

Sporthaus **Julius Bacher**
Halle-S., Leipziger Straße 102
Fernruf: 25506

Schmidt & Brösel

Halle-S., Königstr. 70
Gegr. 1856. Fernruf 262 23 u. 264 34.
Treibriemen und Transportbänder
Holz-Riemenscheiben
Gummi-Schläuche und Dichtungen
Asbest-Platten, Bremsbänder

Stellengefuche
Junger Mann, 23 J., gelernter Gärtner...
Gärtner u. Chauffeur
junges, feines, sol. chinesisches Mädchen...
Berkaufserin
junges, feines, sol. chinesisches Mädchen...
Bäckerlehrling

Zu vermieten
Gut möbl. Zimmer...
Gut möbl. Zimm...
2 leere Zimmer...
Lagerraum...
Berkhoff...
Gut möbliertes Zimmer...
2 Zimmer

Unsere Abteilung der 1000 Geschenke

zu 50, 1, 2, 3

enthält nur Schlager

Alles was du brauchst in Hause

Kauf bei Hempelmann & Krause

Halle Saale N. 5 Kleinschmiede

Herren oder Damen
von Strickwaren...
Ammdorf
für meinen...
Drogisten-Lehrling
für 1. April 1931...
Schmiedelehrling
suche gleich...
Bäckerlehrling
auf Neuheide...
Frisierlehrling
wird bei...
Kleine Nebenbeschäftigung
hat eine große...
Garagen
6 große helle Räume
Autoreparaturwerkstätte
Fabrik- und Lagerräume

Aufwartung
Hauptstadt...
22. ja. Mann
mit guten...
Bäcker u. Kond.
24 Jahre...
Hausmädchen
suche unter...
Lehrkräfte
für...
Diensmädchen
Suche für mein...
Kinderpflegerin
Suche für meine...
Widwittenerin
Suche für meine...
Bäckergehilfe
Suche für meine...
Garagen
6 große helle Räume
Autoreparaturwerkstätte
Fabrik- und Lagerräume

Garagen
23 Markt, vermietet...
6 große helle Räume
Autoreparaturwerkstätte
Fabrik- und Lagerräume

Herren oder Damen
von Strickwaren...
Ammdorf
für meinen...
Drogisten-Lehrling
für 1. April 1931...
Schmiedelehrling
suche gleich...
Bäckerlehrling
auf Neuheide...
Frisierlehrling
wird bei...
Kleine Nebenbeschäftigung
hat eine große...
Garagen
23 Markt, vermietet...
6 große helle Räume
Autoreparaturwerkstätte
Fabrik- und Lagerräume

Aufwartung
Hauptstadt...
22. ja. Mann
mit guten...
Bäcker u. Kond.
24 Jahre...
Hausmädchen
suche unter...
Lehrkräfte
für...
Diensmädchen
Suche für mein...
Kinderpflegerin
Suche für meine...
Widwittenerin
Suche für meine...
Bäckergehilfe
Suche für meine...
Garagen
23 Markt, vermietet...
6 große helle Räume
Autoreparaturwerkstätte
Fabrik- und Lagerräume

Garagen
23 Markt, vermietet...
6 große helle Räume
Autoreparaturwerkstätte
Fabrik- und Lagerräume

Familien-Nachrichten

Am Morgen des 18. November d. J. ging ganz plötzlich und unerwartet, im Alter von 65 Jahren, von uns Herr

Pfarrer Gustav Block
Krosigk a. P., Kaltenmark, Wieskau.

Durch seine schlichte, treue und offene Art war er uns lieb geworden. Durch seinen klugen, praktischen Rat hat er uns, und besonders auch dem Kreissynodal-Rechnungsausschuß, zu dessen Sitzung am 20. d. M. er noch geladen war, wertvolle Dienste geleistet. Sein schneller Heimgang bedeutet für uns alle einen herben und großen Verlust. Wir danken ihm über das Grab hinaus für alles, was er uns war. Er wird uns in unvergesslicher Erinnerung bleiben.

Was wir bergen in den Särgen, ist der Erde Kleid; was wir lieben, ist geblieben — bleibt in Ewigkeit!

Könnern, den 20. November 1930.

Die Pfarrerschaft der Ephorie Könnern.
Die Kreissynode Könnern.
Der Kreissynodal-Rechnungsausschuß Könnern.

L. A.: Superintendent Brüssau.

Heute nachmittag 2 Uhr verschied nach kurzer, schwerer Krankheit mein lieber Schwager, unser guter Onkel und Großonkel, der Telegraphist i. R.

Rudolf Nitsche

kurz vor Vollendung seines 85. Lebensjahres.
Halle (Saale), den 21. November 1930.
Königsstr. 54

Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 25. November, nachmittags 2 Uhr, von der Kapelle des Südrichthofes aus statt.

Statt besonderer Anzeige.
Heute Abend endete nach kurzer Krankheit ein sanfter Tod das in 88 Jahren mit Leid und Freud reich gesegnete Leben unserer geliebten Mutter, Großmutter, Schwiegermutter und mütterlichen Freundin, der

verw. Frau Major Dr. v. Dunker

Charlotte, geb. Jacob.
Halle (Saale), den 21. November 1930.
Wilhelmstraße 6.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Antonie v. Dunker
Luise v. Glasenapp, geb. v. Dunker
General a. D. Hoffmann

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 25. November, 14 Uhr, von der Kapelle des Stadtkirchens aus statt.

Statt besonderer Anzeige

Gestern entschlief sanft nach längerem Leiden mein lieber guter Mann, unser treusorgender Bruder, Nefle, Onkel und Vetter, der

Ernst Rode

Hauptmann d. L.
Im Namen der Hinterbliebenen
Maria Rode, geb. Nebelung

Halle (S.), den 22. November 1930
Richard-Wagner-Str. 23

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Dienstag, dem 25. November, 15 Uhr, in der großen Kapelle des Gertrundenriedhofes statt — Wir bitten, von Beileidbesuchen abzusehen.

Statt Karten.
Nur auf diesem Wege ist es mir möglich für die vielen Ehrungen, die uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen, des

Karl Skrypak

Steuersassistenten
zufolge geworden sind, unseren innigsten Dank zu sagen.

Witwe Elise Skrypak geb. Frühant
nebst allen Angehörigen.

Halle'sche Beerdigungsanstalt

„Frieden“

Inhaber: Hermann Gericke
Fleischerstraße 9/11 Fernruf 22557
Eig. Automobil - Überführungsgeschäft - Bestattungen - Überführungen

Geschäftsstelle des Deutschen Begräbnis-Versicherungs-Vereins „Deutscher Herold“

Familien-Drucksachen

fertigt schnell und sauber an
otto hendel-Drucker

Ein besonders Noten,

die jedes Pelzstück der Trägerin verleiht, wird durch des Fachmanns Rat und Arbeit ganz besonders auf den Ton des Vornehmen und Zweckmäßigen abgestimmt. Für den Weihnachtseinkauf empfiehlt sich

Carl Jacob
Gr. Ulrichstr.

Wo? lasse ich

Tafel u. Ziergeräte u. Ebbestecke gravieren? Bei
Juwelier Tittel
Eigene Gravierwerkstatt
Schmerstraße 12

Verlobungsringe

Eigene Fabrikation, daher billige Bezugsquelle. Überflakt mit elektr. Betrieb
R. Voss
Juwelier - Fabrikant
Leipziger Str. 1
im alten Rathaus

Schreibzeuge

aus echtem Marmor von Mk. 18.— an. Große Auswahl bei
Herrn. Müller & Ges.
unt. Leipziger Str. 20

Mus. Offiziershaushalt befindet sich im Auftrage
**3 gr. Berl.-Zep-
piche, 7 Berl.-
Brüchen**
Schnell. Qualitäts-
tüde. Günt. Gelegen-
heitskauf. Ung. erb.
unt. S. N. 4332 an
die Exp. b. 318.

PELZE
Pelzmäntel, Pelzjacken, Herrenpelze, Schals, Kragen, Besätze
auf Teilzahlung
gleiche Preise — wie bei Barzahlung — große Auswahl
Putzgeschäft **A. Wiedekind** Halle a. d. S.
Rannischstraße 20 21
Ständiges Kommissionslager des bekannten Pelzhauses
Werner Diederich, Leipzig C. 1.
Damenhüte wie bekannt schick u. preiswert.

Für die uns anlässlich unseres 25 jährigen Geschäfts Jubiläums und unserer Silber-Hochzeit erwiesenen Aufmerksamkeit danken wir herzlichst
Wilhelm Pfeiffer und Frau
Berliner Straße 27

Wir sehen uns veranlaßt, infolge der unerwarteten starken Nachfrage unserer
Schaukochen
mit **Kochtrumpf**, dem besten deutschen Schnellkochtöpf, zu verlängern.
Hausfrauen! Besuchen auch Sie die praktischen Vorführungen!
Wir laden Sie höflichst ein.
Kochtrumpf - Vertrieb
Halle, Leipziger Straße — Ecke Preußerring

Wie schaffe ich mir zu äußerst günstigen Bedingungen einen
Sorgenfreien Lebensabend
Mittel zur Existenzgründung
Aussteuer- u. Studiengelder usw.??
Das erreichen Sie in absehbarer Zeit durch Abschluß eines
Kapitalbildungsvertrages! — Keine Versicherung!
Aufklärungsvorträge
finden täglich nachmittags 5 Uhr kostenlos und unverbindlich in der Bezirksgeschäftsstelle Halle (Saale) der
Deutschen evangelischen Heimstätten-Gesellschaft m. b. H.
Geiststraße 29, statt
— Verlangen Sie Prospekt B —

Fertige elegante Mäntel
aller Größen, auch für sehr starke Damen oder nach Maß auch sehr billig.
Auf Wunsch mit Pelzfutter.
August Göbel
Talamstraße 1, II. Etage, am Hallmarkt.

Kochtrumpf
nebst 100
Eg. Reichardt.
Halle a. S.
Clearystraße 6a, b.

In Familienkunde
bei erfahrener Schreibern mit besten Empfeh-
lungen finden Sie bei ersten Schuljahre zu
ihren Aufnahme (Silben der Glab), Sin-
trogen unter S 4976 an die Exp. hief. 318.
Wratzke & Steiger
Hollieferanten. Poststraße 9/10
Juwelen :: Gold :: Silber

Rathausstr. 12
Adolf Koch, Uhrmachermeister
Ihren bester Q. stellt zu billigsten
Tagespreisen. Reparaturwerkstatt.
Wenn Sie keine Enttäuschung er-
leben wollen, besuch die tüchtigen Fachmann
die beste Gewähr.

Kein Weihnachtstisch ohne Spielwaren von Ritter!
Sie kaufen sooo billig bei uns! — Hier die Beweise!

Schaukelpferd gute Qualität . . . 30.— 24.75	Elektrische Eisenbahn komplett mit Transformator für Wechselstrom, Loco, Wagen und Schienenkreis im Karton, vor- und rückwärtsfahrend . . . 25.—	Echte Waltershäuser Spezial-Babys mit Schlangen und Purpuren 32 41 50 60 cm groß 2.85 4.65 7.25 10.—	Kino-Apparat 1. elektr. Beleuchtung mit Zuleitung Film- streifen u. Glasoltdorn . . . 10.50	Verkehrszeichen-Spiel erzieht gleichzeitig zur Stand- dienstplan 3.—
Puppenwagen mit Gummirädern, robuste bande Lackierung, moderne Form 31.— 24.— 21.50	Kochherd für Spiritusbrennung mit Topfen und Kesseln 4.75 2.75	Echte Waltershäuser Gelenkpuppe mit Locken- und Pagen porträts, Schuhe und Strümpfen, 60 cm groß. 4.25 mit schlanken Seiten, 50 cm groß. . . 5.85	Kino Marke „Eklino“ beste Präzision, mit Widerstand und Birne 55.—	Tipp-Kick das Fußballspiel m. mechanischen Figuren 4.50
Stubenwagen mit Gummirädern, in solidem Korpflecht, schöne bunte Farben 10.50 9.55	Eureka-Gewehre u. Pistolen mit Gummipfist und Scheibe 3.20 2.50	Echte Waltershäuser Sitz- und Stehbabys mit fast unzer- brechlichem Kopf, Schlangen, Purpuren 32 42 50 60 cm groß 6.— 6.75 9.— 13.75	Dampfmaschine stetig laufend, stehend u. liegend. Modelle 14.90 7.—	Kinder-Schreibmaschine mit Metalltypen und Schreib- karton, sauber schreibend . . . 9.—
Kinderauto mit Gummirädern und Hupe, gut laufend, leicht auseinander . . . 24.—	Diana-Luftgewehr solide Ausführung, stielischer 13.50 10.—	Echte Waltershäuser Kopf, Schlangen, Purpuren 32 42 50 60 cm groß 6.— 6.75 9.— 13.75	Bubirad das Sportrad für die Kleinsten mit Gummibereifung . . . 14.75	Kinder-Sprech- apparat bildern . . . 5.50 7.—
Verkaufsstand weiß lackiert, mit vielen Schab- laden 11.— 8.75	Uhrwerk-Eisenbahn Loco, Schienenkreis und Wagen im Karton 3.— 2.—	Echte Waltershäuser Kopf, Schlangen, Purpuren 32 42 50 60 cm groß 6.— 6.75 9.— 13.75	Roller solide starke Ausfüh. m. Vollrad und Gummibereifung . . . 7.50 5.—	Personen-Auto mit Uhrwerk, moderne Form, schön lackiert 3.— 2.50
Puppenküchen mit schöner Einrichtung 14.50 9.— 5.50	Expresszug besond. gute Ausführung, Uhrwerk-Locomot. Wagen u. Schienenkreis 15.— 11.50	Echte Waltershäuser Kopf, Schlangen, Purpuren 32 42 50 60 cm groß 6.— 6.75 9.— 13.75	Werkzeugkasten u. -karton für Laubst. u. Zincherarb. 8.50 4.50	Last-Auto mit Uhrwerk, mit elektr. Licht und Batterie 3.— 2.50
Kasperltheater in lustiger bunter Malerei 11.— 7.— 4.50	Letama magica mit elektr. Reflex-Birne, Batterie u. Bildschirm 6.50	Echte Waltershäuser Kopf, Schlangen, Purpuren 32 42 50 60 cm groß 6.— 6.75 9.— 13.75	Kinderpult beste Ausführung, Sitz und Fuß- stühle verstellbar 33.75	Kinder-Nähmaschine in guter Ausführung. 12.— 6.00
Kochherd elektrisch, gut besond 44.— 30.— 24.—	Letama magica für elektrische Beleuchtung mit Ze- lötung und Batterie . . . 13.25 11.— 9.25		Elektromotor für 220 Volt Gleich- und Wechsel- strom 13.50	Turmgaritur mit verstellbaren Seiten, ledig- evolvert, Blasen, Trauerringe und Schüsselbreit. 8.— 6.50 3.50

Unsere Spielwaren-Ausstellung ist eröffnet! **Unsere Weihnachts-Katalog ist erschienen!**

Aus der Heimat Auf der Flucht angepöbelt.

Schafstedt. Donnerstag nachmittag wurden vom hiesigen Vorarbeiter zwei junge Leute aus Westlich am Sandersfelder See beim Freizeiten abgeholt. Auf den Ruf des Vorarbeiters, stehen zu bleiben, ergiff einer von den Jüngern die Flucht und fuhr unter Mitnahme des Rucksacks nach Westen.

Sohnabbau.

Nachterode. Mit dem Hinweis auf die schwierigen Wirtschaftsverhältnisse werden auf der Brauabteilung Concordia vom 24. November ab sämtliche Prämienabnahmen eingestellt und die Brauwerke mit Ausnahme des Salketalwerkes auf die Hälfte reduziert.

Einsparung der neuen Verkehrsstränge.

Artern. Seit Beginn der hiesigen Verkehrsarbeiten (samerische und sammerische) fehlten die geleierten Männer zur Abhaltung des Unterrichts. Jetzt ist es den hiesigen Körperlichen nach jahrelangen Bemühungen gelungen, in dem früheren Gasthof „Zur Quelle“ solche Räume einzurichten. Für einen geringen Baupreis sind zwei schöne Klassenräume entstanden, mit denen sich Artern sehen lassen kann.

Das Urteil im Falschmünzer-Prozess.

Magdeburg. Dem hiesigen Erweiterter Schöffengericht wurden wegen Falschmünzerei der Mechaniker Mühlhofs an drei Jahren Zuchthaus und fünf Jahren Ehrverlust sowie Stellung unter Polizeiaufsicht, der Hönbler Oskar Schulze zu zwei Jahren drei Monaten Gefängnis und dessen Bruder Paul Schulze zu einem Jahr neun Monaten Gefängnis verurteilt.

Das Einbrecherneff in der Windmühle.

Der Ein- und Ausbrecher hahnstod löst die Bande. — Bisher nur ein Bandit festgenommen.

Deisterbergen (Waltershausen). In der Nacht zum Dienstag wurde bei einem hiesigen Freizeithäuser ein schwerer Einbruch verübt, bei dem der Vorarbeiter und Zuchthausflüchtling ein großer Knaps Rufen mit Zigarren gestohlen wurden.

Wie die Polizei feststellen konnte, befindet sich unter der Verbrecherbande der Ein- und Ausbrecher hahnstod, der in der Mühle letzter Nacht gestohlen werden konnte. Die Polizei legt die Ermittlungen nach den übrigen Mitgliedern der Bande mit Eifer fort.

Flucht eines Schwerverbrechers.

Dessau. Freitag vormittag ist der berühmte Verbrecher Paul Schmollmann aus Dessau, der bekanntlich vor einiger Zeit den Oberlandjäger Laurich lebensgefährlich verletzten und zu schwerer Zuchthausstrafe verurteilt worden war, entflohen, während er sich auf Arbeit besaß.

Der waghame Balle.

Sanderau (Zeitz). Durch das Gebrüll eines Stahlballes im hiesigen Ritterpark bemerkbar gemacht, eilte am Abend der Metallschiff in das Stallgebäude, um nach dem Rechten zu sehen. Er bemerkte nichts Verdächtiges. Als nach einer halben Stunde das Tier ebenfalls zum Stillstand gekommen war, wurde der Stall betrat, stürzte ein Unbekannter durch den Stall nach der Orasrammer. Pflücht fiel der Verlorer über ein Gtaos; im Nichtigen erkannte er ein schlafträumendes geflecktes Schaf, das über das Tier im Stall hatte fallen müssen.

Um die Arbeitslöhne der Mansfeld AG. Bisher ergebnislose Verhandlungen.

Eisleben. Das Reichsarbeitsministerium hatte die am Mansfelder Tarifvertrag beteiligten Parteien aufgefordert, in Verhandlungen über die Neuregelung der Löhne ab 1. Januar 1931 einzutreten. Man fand die ersten Verhandlungen in Eisleben statt.

Die Forderung der Gewerbetreibenden.

Eisleben. Zu einer öffentlichen Kundgebung, die zu der hiesigen Tagespresse Mansfeldobenditionen Stellung nehmen sollte, hatten auf Donnerstagabend der Mitteldeutsche Handwerkerbund, der Gastwirtsverein Eisleben und Umgegend, der Innungsverband, der Rabattparcener und die Einflanzgenossenschaft deutscher Kaufleute (Geka) in das Landbühnhaus eingeladen.

Generaldirektor Stoll sagte die Lage der Mansfeld AG. dar und betonte, daß alles daran gesetzt werden müsse, die Verluste zu decken. Gegenüber den Behördenstellen müsse die Mansfeldverwaltung immer wieder betonen, daß in erster Linie durch Selbsthilfe eine Verringerung der Selbstkosten erzielt werden müsse. Bei dieser Selbstkostenentlastung wäre erforderlich, daß alle Beteiligten Opfer bräunen.

der Regierung unbedingt zu verlangen. Es wurde darauf folgende Entschädigung gefordert, die den Ministern angelernt werden soll. Die heute im Landbühnhaus abgehaltene Besprechung der Mitteldeutschen Handwerkerverbände, des Innungsverbandes, der Gastwirte und der Kaufleute richtete auf das hohe Preisniveau ab, das die bringende Hilfe, die am Mansfeld AG. gestellten Beistehen weiter zu gewähren, bis selbstige halten aus eigener Kraft ihren Betrieb halten kann.

Noch immer vermißt.

Artern. Noch immer im Dunkel schwebt das plötzliche Verschwinden des Bienenjägers Emil Herbst, der nun schon seit vier Wochen vermißt wird. Die Polizei hatte letzterzeit ihren Suchdienst aufgenommen, und auch von Mächtigungen sind Nachforschungen angefaßt, die aber bisher ergebnislos verliefen. Es ist verständlich, daß dieser Zustand des Zweifels für die Angehörigen insofern zu tragen ist, obwohl es nicht ausgeschlossen erscheint, daß er sich nach den vielen Suchforschungen in einer Familie ein Leid angefangen hat, ist die Hoffnung doch nicht erloschen, daß er noch am Leben ist und sich an unbekanntem Orte aufhält.

45 000 Mark Beute.

Wittenberg. In dem gemeldeten Diebstahl auf einen Postgeldtransport wird von der Polizei mitgeteilt, daß den Tätern nicht, wie zuerst gemeldet, 24 500 Mark, sondern 45 000 Mark in die Hände gefallen sind. Durch die Schiffe, die von den hiesigen Räuber abgehoben wurden, ist aufseiner einer der Täter erheblich verletzt worden, denn das Auto ist in Wittenberg blutbesudelt gesehen worden. Die hintere Scheibe des Wagens war, wie befunden wird, durch einen Schuß getrümmert worden. Die Insassen des Autos waren etwa 25 bis 35 Jahre alt.

Unter feilschem Druck.

Magdeburg. Im Garten eines Kaufmanns, bei dem die Beschäftigten war, erkrankte ein hier am Sonntag die 29 Jahre alte Hausangestellte Lisa A. Sie war bereits als Herzkrankheit bei einer anderen Familie in Sieluna. Die verunglückte damals ein Kind tödlich, und dem Mädchen wurde die Schuld an dessen Tode zugeschrieben. Seitdem ist es hiesig unter Gemütsdrücken, die es veranlassen, wiederholt Selbstmordgedanken zu äußern. Es besteht kein Zweifel, daß das als brav und fleißig geschultete junge Mädchen am Tag der Beute als letzten Ausmaßen von dem Tode ihrer treuen Arbeiterin den freiwilligen Tod gesucht hat.

Schöne weiße Zähne: Chlorodont Vorkriegspreise! Tube 60 Pf., 1 Mk.

Die Gräfinnen Gampel.

Roman von J. v. Schilling. 16 Fortsetzung. Madame verortet. Und nun hätte ich eine Frage an dich, schöne Schmägerin. Warum hast du keinen solchen Namen in Käthe? vernehmen? Ich jedenfalls möchte dich, Katharina, nennen! „Ganz nach Wunsch“, rief sie lebhaft mit übermäßig blühenden Augen. „Wir wollen uns jetzt vertrauen, nicht wahr, Katharina? Die Streitzahl ist begraben für immer!“

einen Wunsch, Katharina, daß ich ihn dir erfülle.“ Er leerte sein Glas, und sein Blick umging ihre Gestalt in dem reichlichen Kleid und über den Hals an dem silberglänzenden Seidenkränchen, den silberfarbenen Hüften, die perlenschnitzend sich von dem blauen Teppich abhoben. Und auch Käthe trank ihr Glas aus bis zur Weige, und dann lachte sie leise. „Ich sage dir also meinen größten Wunsch, Schmäger! Ihn zu erfüllen, liegt wohl in deiner Macht. Wenn ich heimwelle, gib mir Schindler nach ihrer Heimat, Herrn v. Valer. Du bist noch einmal unter Gast zu den großen Jagden. Alle unsere Radfahrer werden dann geladen. Du sollst den Frachs mit im roten roten Herbstwald. Ich habe dein Wort darauf, Katharina?“

„Bringe ich dir wieder!“ sagte sie leiser hinzu. Juliane sah voll heimlichen Staunens an ihren Gästen. Er erloschen ihr so anders, so verändert gegen seine sonstigen herliche Art. Sie sagte an und verwandte nicht, was in dem ersten Mann, der ihr Gatte war, sich heute emporging, wollte, die schrauneliche Bewunderung für Käthe Vorkriegens Eigenart und Schönheit. „Du wollest die Juliane reiten, Katharina, nicht wahr?“ fragte er plötzlich und unermittelt. Sie erlosch vor der Frage. Wie lange schon mochte er da draußen gefahren haben, sie und Julia delandend! „Ja, gern möchte ich einmal ausreiten, Schmäger! Die Juliane kennt mich schon.“ Er wachte ihr zu. „Kammstrom geht die Linie. Ich hätte sie für Juliane jureiten lassen, aber vergebens. Meine Frau ist nicht in dem Sattel zu bringen. Für sie ist ein Pferd ein wildes Tier. Schon aus Eitelkeit müßtest du diese Furcht überwinden, Juliane. Der Reitztag müßte dich entzündend fließen.“ „Ich bin nicht eitel, Alex! Das solltest du wissen, denke ich!“

„Hil es dir angenehm um halb sechs Uhr, Katharina? — Ich würde denn im Jorshaus ein Frühstück vorbereiten lassen, und Juliane kommt dazu noch auf dem Weg, nicht wahr, Vieh?“ „Aber gern, Alex, das wird reizend!“ Delle Freude mochte ihr Gesichtchen jung und reizend. Er sah es mit Entsetzen. Ihn jetzt nahm er die mit buntem Seidenbander gekleidete Kaute an und reichte ihr die beiden Mädchen. „Sind uns noch ein Tisch, Katharina! Vorhin, als ich kam, lang mich dein Tisch herein, aus dem Jorber der Mondnacht da draußen!“ „Aber gern, lieber Schmäger!“ Die naum die Kaute in den Arm und neigte sich über die Saiten. Dann klang ihre süße Mezzosopranstimme durch den hohen Raum: „Hab' dein Herz einig befehlen! — Wie lang ist nun her! — Ich soll dich vergessen — Vergessen — Vergessen — Und das ist so schwer!“ Der Frühlings kommt wieder — Es wird wieder Mai! Bringt Blüten und Lieber — Doch du schilt dabel! Viel rote Rosen Blüh'n rings um mich her! Vergessen — Vergessen — Ich kann's nimmermehr!“ Das Lied war verflungen. Käthe legte die Kaute aus der Hand und sah zu ihrer Schwester hinüber, die traurig in die Mondnacht sah, wo die Sterne funkelten, wo die Rosen duften, überirgendwie schön!



Connabeno, den 22. November 1933

Saalgau — Gau Altmart

4:1 (0:0) am Samstag.

Zu dem Spiel der obigen Gaumannschaften am Samstag in Etzold erliefen wir noch folgende:

Emma 1600 Fußwauer hatten sich trotz winterlicher Kälte und Schneestreiben auf dem Platz des Sportplatzes Victoria 09 eingefunden, um der geplanten Begegnung an der Saalgaugemeinschaft beizuwohnen. Diese mißlingt zwar, doch konnte die Zeitung der Saalgauenschaft nicht verfehlen, technischen Können fänden Wandel in Bezug auf Zusammenstoß und Durchlaufstraßen gegenüber. Die Hauptstütze war der Stürmer Senke (99), der vom Linksfuß nach rechts überlegen. Technischem Können fänden Wandel in Bezug auf Zusammenstoß und Durchlaufstraßen gegenüber. Die Hauptstütze war der Stürmer Senke (99), der vom Linksfuß nach rechts überlegen. Technischem Können fänden Wandel in Bezug auf Zusammenstoß und Durchlaufstraßen gegenüber. Die Hauptstütze war der Stürmer Senke (99), der vom Linksfuß nach rechts überlegen.

Nach Wiederbeginn haben die Gäste den Wind als Bundesgenossen. Altmart hat das Spiel aber trotzdem offen. In der 16. Minute folgt Götting zum Führungstrefen ein. 4 Minuten später hat sich Senke freigespielt. Sein Schuß ergibt das 1:1. 9 Minuten vor Schluss trifft Senke dem Saalgau zum Führungstrefen und eine Minute später muß der gegnerische Torwart das Leder zum 2. Male aus den Händen halten. Kurz vor Schluss ist dann noch Wiedrich aus ganz hohem Winkel zum 3. Male erfolgreich. Der Saalgau hat 4:1 etwas glücklich gewonnen.

Das Spiel war sehr fair und hatte in Saalp (1900 Maßgebend) einen gerechten Verlauf.

Athletikstämpf
Deutschland — Schweiz.
Der traditionelle Leichtathletik-Stämpf Deutschland — Schweiz wird auch im Programm der nächsten Saison nicht fehlen. Für die Durchführung dieses 11. Weltfestes zwischen den Angehörigen der beiden Völker

ist im nächsten Jahre der Schweizerische Fußball- und Leichtathletikverband verantwortlich der als Austragungsort Bern gewählt

Punktkämpfe der führenden Mannschaften.

Wader gegen VfL-Merseburg das einzige Spiel in Halle. — Spitzreiter und Borussia vor späteren Aufgaben in Merseburg und Neumarkt.

Am vergangenen Sonntag gab es vier Punktkämpfe in Halle, und das war bei den obigen schon nicht ohne großen Zuschauererfolg zu sein — morgen gibt es nun aber nur ein Verbandsspiel, was bestimmt zu wenig Abwechslung ist. Uniprägnant waren ja zwei Treffen in Halle vorzuziehen — neben dem Spiel Wader—VfL-Merseburg sollte noch 96 gegen Favorit spielen —, doch wurde letzteres aus uns nicht bekannten Gründen abgelehnt. Die letzte Paarung hätte bei ihrer Wichtigkeit bestimmt Postfach ausgehört. Den Waderanern wird aber auch die Möglichkeit, nur ein Spiel am Ort zu haben, annehmbar sein.

Die Tabelle wird also nur Veränderungen in den oberen Regionen zu erwarten haben. Besser ist sie noch folgendes Aussehen:

Wader	10	9	1	0	19:1	38:12
Borussia	10	7	2	1	16:4	37:16
Neumarkt	9	4	3	2	11:7	26:17
Sportfreunde	10	5	1	4	11:9	24:22
VfL-Merseb.	8	4	1	3	9:7	28:22
VfL-Merseb.	10	3	3	4	9:11	22:25
Stenna	10	3	2	5	8:12	22:30
VfL-Halle 96	9	2	1	6	5:13	13:28
Sportverein 98	10	2	1	7	5:15	20:33
Favorit	10	1	1	8	3:17	13:38

Von der ersten Serie sieht man noch das Wiederholungsspiel 99-Merseburg gegen Neumarkt aus.

Die drei morgigen Punktspiele kommen in Halle, Merseburg und Neumarkt zum Austrag und dürfen bei ihrer Wichtigkeit einen Publikumserfolg zu verzeichnen haben.

Wader und VfL-Merseburg geben sich auf dem Waderplatz, Deffauer Straße, das einzige Punktspiel am Ort. In Merseburg gelang den Blauweißen im ersten Spiel ein knapper 2:2-Sieg; im kommenden Treffen sollten die Waderaner ein ähnliches Ergebnis landen können. Beide Mannschaften sind in ihrer Form gleich geblieben. Auf dem Waderplatz muß der Blauweißer mit frohen Augen die Kampfhandlungen leiten, denn wenn

hat, wo die Begegnung im Rahmen der Spitzreiter- und Sportausstellung am 30. August stattfinden wird.

die Donjuder zur Führung kommen, dann kann es leicht zu einem unangenehmen Resultat kommen, was den Waderanern hoch sehr ist. Zu dieser Verurteilung muß der Tabellenführer unter allen Umständen zu vermeiden suchen, denn Waders Widerstand Borussia ist augenblicklich recht gut und würde Schrittmacherdienste anderer Mannschaften — denn vorerst braucht der Gaumeister solche — nur zu gering begründen. Ein Sieg der VfL-Merseburg wäre eine Lieberholung.

In Merseburg stehen die Donjuder zur Führung kommen, dann kann es leicht zu einem unangenehmen Resultat kommen, was den Waderanern hoch sehr ist. Zu dieser Verurteilung muß der Tabellenführer unter allen Umständen zu vermeiden suchen, denn Waders Widerstand Borussia ist augenblicklich recht gut und würde Schrittmacherdienste anderer Mannschaften — denn vorerst braucht der Gaumeister solche — nur zu gering begründen. Ein Sieg der VfL-Merseburg wäre eine Lieberholung.

Das Spiel wird also nur Veränderungen in den oberen Regionen zu erwarten haben. Besser ist sie noch folgendes Aussehen:

Der Spielbeginn der Liga punktspiel 14 wieder auf 14.30 Uhr anberaumt

vorher gibt es zum Teil spannende Wiederholungen zu sehen

Das Spielprogramm des kommenden Sonntags hat sich in beträchtlichem Ausmaß verändert, was auch zu erwägen ob man nicht künftig überhaupt am Wochenende der Zoten den Hochschüler rufen läßt. Die vier haben ihre Spiele gegen Wader Freitag abgesetzt. Man kann diese Maßnahme nur begrüßen, denn freilich die 1. Herren haben seit August Sonntag im Sonntag schwere Gegner gehabt und eine Abspause wird der Athleten einiger Spieler tun.

Schwarz-Weiß gegen 1. Sp. B. Jena heißt der Abstoß der Spitzreitervereinigung. Die Schwarz-Weißen fahren mit der 1. 2. Herren- und 1. Damenlinie in die Wägenstadt Thüringens. Die Spieler vermehren distanz mit mehr oder weniger Zoten Differenz, die hegreide Partei zu helfen. Die Spieler müssen leider noch immer auf die Unterstützung ihres Mittelstürmers Friedrich verlassen, was eine recht erhebliche Schwäche darstellt. Die 2. Herren konnten ja der Lage sein, den Gegner zu schlagen. Im Zotenkampf haben dann die Gastgeber wieder bessere Gewinnaussichten. Die vorbildliche Jugendarbeit an den Schulen in Jena trägt hier schon goldene Früchte.

Halle 96 2. Herren in Bitterfeld. Die 2. Herren der Ober müssen in Bitterfeld gegen Griesheim das fällige Rückspiel austragen. Sie glauben kaum, daß ihnen ein abermaliger Sieg beschieden ist, denn auf einem Platz ist einem, noch dazu aus Spielern der 1. Herren verstärkten Gegner leicht beizukommen. Einen interessanten Verlauf wird um 11 Uhr auf dem Sportplatz Reufere Deffauer Straße das Jugendspiel

Schwarz-Weiß gegen Zeigauer S.C. nehmen. Durch etwriges Training haben die Schüler hier können erheblich verbessert. Die noch fehlende Spielerleistung werden die Spieler durch größeren Kampfeswillen auszugleichen versuchen.

ZUR BEHEBUNG VON ZWEIFELN

sei klargestellt, daß einzig und allein wir die autorisierte Verkaufsstelle für FORD innehaben



FORD FÜHREND AUF DER GANZEN WELT

DURCH AUSSEHEN, LEISTUNG UND NIEDRIGEN PREIS · FORD IST MEHR WERT ALS ER KOSTET

Alles Überflüssige und Komplizierte zu vermeiden war von jeher Ford-Prinzip. Fahrsicherheit bei jedem Wetter und zu jeder Jahreszeit gewährleistet Ford. Qualität, zweckdienliche Schönheit, Preiswürdigkeit haben Ford so beliebt gemacht.

IHR AUTORSIERTER FORD-HÄNDLER IST:

AUTOMOG

AUTOMOBIL- UND MOTOREN-HANDELS-GESELLSCHAFT M. B. H.
Einzig und allein autorisierte FORD-Verkaufsstelle HALLE A. D. SAALE

Ausstellungsräume und Verkauf: Merseburger Straße 28 · Reparaturwerk und Kundendienst: Merseburger Straße 151 · Telefon: 31072

DIE KREDIT AKTIENGESELLSCHAFT FÜR FORD-ERZEUGNISSE FINANZIERT IHREN ANKAUF



Der zweite Sonntag der Frühjahrsfeier

In den unteren Klassen. Am zweiten Sonntag der Frühjahrsfeier sind die beiden Spitzendamen der Gruppen A und B...

Wird dem P.S. auf eigenem Platz nicht zu nehmen sein. Wohl verfügt P.S. über eine solche Gegenmaßnahme...

Waffen - Wettbewerb. Zwei Gegner, welche gerade in letzter Zeit in ihrer Form...

Widerrufen einmündig. Die beiden Gewinner Annendorfs vom Sonntag. Hier haben die Teilnehmer...

Gruppe B bringt den Kampf um den zweiten Platz zwischen...

Sperrblätter und Vorkämpfer. In diesem An der ersten Runde unterlag Sperrblätter...

Wählen hat es dieses Mal mit einem härteren Gegner zu tun als in der ersten Runde...

Widerrufen - Gräulichkeiten. Der Kampf der beiden Tabellenführer...

Wählen hat es dieses Mal mit einem härteren Gegner zu tun als in der ersten Runde...

Die zweite Klasse mit ihren 5 Gruppen ist mit 21 Paarungen besetzt...

In Gruppe 5 treffen Meisterschafts-Sportler...

annehmen. Zwei schwächere Gruppen, wobei die Reichsbahn...

Salle 1910 - Dänen. Dänen sollte sich 1910 ein ernstliches Hindernis...

Die mittle Olympia ebenfalls als sicherer Favorit anzusehen...

Hier sehen sich zwei alte Rivale gegenüber, aber das Spiel...

Widerrufen - Überrollungen. Widerrufen hat sich durch 4:0 Sieg über Juppenderberg...

Widerrufen - Wiederaufbau. Widerrufen hat sich erst nach dem Kampf gelassen...

Gruppe 7: Röhren - Landhäuser. Röhren gibt wohl als die bessere Partei...

Gruppe 8: Chemnitz - Wäldchen. Wäldchen wird als das stärkere Team...

Gruppe 9: Chemnitz - Wäldchen. Wäldchen wird als das stärkere Team...

Gruppe 10: Chemnitz - Wäldchen. Wäldchen wird als das stärkere Team...

Gruppe 11: Chemnitz - Wäldchen. Wäldchen wird als das stärkere Team...

Gruppe 12: Chemnitz - Wäldchen. Wäldchen wird als das stärkere Team...

Gruppe 13: Chemnitz - Wäldchen. Wäldchen wird als das stärkere Team...

Gruppe 14: Chemnitz - Wäldchen. Wäldchen wird als das stärkere Team...

Gruppe 15: Chemnitz - Wäldchen. Wäldchen wird als das stärkere Team...

Gruppe 16: Chemnitz - Wäldchen. Wäldchen wird als das stärkere Team...

Gruppe 17: Chemnitz - Wäldchen. Wäldchen wird als das stärkere Team...

Gruppe 18: Chemnitz - Wäldchen. Wäldchen wird als das stärkere Team...

Gruppe 19: Chemnitz - Wäldchen. Wäldchen wird als das stärkere Team...

Gruppe 20: Chemnitz - Wäldchen. Wäldchen wird als das stärkere Team...

Wieder um die Punkte.

Wer wird Zweiter. - Borussia oder 98. - Neger Handballbetrieb.

Nach der kurzen Unterbrechung durch die Gesellschaftsspiele bzw. durch das Zehnjährige Jubiläum...

15 Uhr: Eintracht - 98. Der Weissenweg steht zur gleichen Stunde zum Austritt...

11 Uhr: 96 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

11 Uhr: 98 - Borussia. Auf dem Doppelpfad dieser Kampf, in dem jede der beiden Parteien...

gewohnt: Schaler; im Schwergewicht: Sandor. Die Mannschaft...

Turnierbeginn in Toronto.

Großartiger Erfolg von Obit. Halle. Die deutschen Meisterkämpfer der Kavalerieschule...

Deutsche Schwimmer in Amsterdam.

Zum internationalen Schwimmturnier am Sonntag in Amsterdam...

Schiedsrichter in Magdeburg.

Schon jetzt liegen die ersten Meldungen für das Hallensportfest...

Pauline-Carnera verlegt.

Der für Sonntag nach Barcelona vorgesehene Kampf...

BSB. Vorgabend

am 5. Dezember gegen Bundliga Magdeburg. Wie bereits mitgeteilt...

Antennenplauderei des Radiofrikkas.

Der deutsche Michel schickt! - und das Ausland rüffel. Ausrüstung ist das Schlagwort...

Gute Ernährung

erhält gesund. Das gilt besonders für die Wintermonate...

Halle'sche Turnerschaft.

Die für Sonntag den 23. Nov. (Sonntag) angelegten...

Verbandsarbeiten.

Halle'sche Turnerschaft 98, e.V. Am Sonntag, den 23. November...

Gute Ernährung

erhält gesund. Das gilt besonders für die Wintermonate...



Klein-Essa.

Klein-Essa zu der Mutter eifert — die gerade ein Mädchen von ihr heißt. — Den Finger im Mund überlegt Edda still, wie sie's der Mutter sagen will. Denn noch weiß sie nicht, ob Mutter verheißt, was in ihrem kleinen Köpfchen umgeht.

Hast du Zeit für — dich selbst?

Diese Frage soll vornehmlich an alle Hausfrauen gerichtet sein und dürfte gleichfalls eine Art Gesundheitsfrage für sie sein. Denn, vornehmlich für alle jene Hausfrauen, die ihr Amt pflichterfüllt erleben.

Da aber von Fremder Seite meist die Einsicht über die Wohnstadt nicht fehlt; legt hat die Hausfrau und Mutter einmal die Mühe nötig, so bleibt eben dieser Mutter nichts übrig als — einmal auch eiföhrlich wie die anderen an sein und sich streng und unerschütterlich beizumessen.

Bedentliche Schönheitsoperation.

Eine solche junge Pariserin, Mode-moche Welt, war von der Natur mit etwas sehr feiner gerateten Weiden bedacht. Fremden war es ihr nach manderlief Wohl-schlagen doch aculieren, einen neuen, wohl-nahenden Mann zu finden, und eifra bereit sie die Vorbereitungen zu ihrer baldigen Zer-

mählung. Das Interat eines Schönheits-läutnis brachte sie auf die Idee, ihre Weine einer Operation zu unterziehen. Die Operation gelang. Im zweiten Jahre aber zeigte sich eine Milzvergrößerung. Diese verstimmerde sich derart, daß

Was ich meinen Jungen lehren möchte.

Das ist allerdings erst zwölf Jahre alt. Aber für welchen Beruf er sich auch entscheiden mag; ich möchte auf jeden Fall, daß ihm einmal die Vereidigung des Deutschen und damit zugleich der Erfolg der Vereidigung zuteil werden. Darum verleihe mir alle Mittheilung, gewisser grund-liegende Eigenschaften in ihm nachzutreten oder anzubahnen, die ihm nach meiner Ueberzeugung in seinem späteren Leben unbedingt einmal von Nutzen sein müßten.

Ein Kind findet eine Anzahl Fragen, und es hätte nicht von den Eltern so, was sie aus denselben machen wollen. Die Reingung von Gewissenheiten, die Fragen von Kindern oft recht unbeding und oberflächlich abzu-mit, ist daher unbedingt zu vermeiden.

Die drei Eigenschaften, die ich bisher auf-gesagt habe, können für den Jungen aber

Für wen ziehen die Frauen sich an?

Eine Frage, die eiföhrlich überaus feine mehr ist, wie die meisten befragen werden. Für den Mann natürlich, oder für die Ge-sellschaft der Männer. Das ist keineswegs zu unterschätzen, wie man glaubt.

Was verheben Männer schon von den kleinen schamhaften Neugierigen und Heisleren. Sol man mal, so eine eingetragene Modernität, so fragen sie sich, was denn wenn sie sie überhaupt sehen — was diese unerwünschte Sache eigentlich sei. Der neue Welt, die neue Sinne, die ganze Vielfalt und Rafferei — dafür wollen sie eine Be-gründung haben.

Und die Frauen! All die bezaubernden neuen Plänen, die in jeder Salzen heraus-gebrocht werden, das alles entgeht ihnen voll-ständig. Krant man sie da um ihre Meinung, um ihren Rat, so fragen sie höchster: Warum nicht? Aber: nicht kein! Und damit heißt Nein, wenn es nach den Männern ginge, wäre die Frauenmode längst längst verdrängt.

Als für den Mann zieht die Frau sich ein wenig mehr an. Kann sie möglich wie ein-gemal einen Journal geschmitten wirken, und den Gelügfähigen wird man auch mit der fabelhaften Schöpfung nicht besauern.

Kochen Männer besser?

Die meisten Männer kochen natürlich nicht besser als die meisten Frauen. Man bemerkt es nur öfter. Wenn ein atlethischer Sportkämpfer ein Solacelei zuzubere bringen, sagt man: nein, wie reizend, nein, was der Preis alles kann! Und die Begehr-tigkeit selber hat sich immer sein Ende — nicht davon zu reden, wenn es gar ein Dmele ist.

Es ist ungefähr das gleiche, wenn eine Frau imstande ist, selbständig eine schein-gelung zu reparieren oder im stürzbild den Schaden nach dem Maße ansichtig zu machen. Soortlich gesprochen, man gibt den Mann-ern ein Nieten-Handicap in puncto Küche.

das eine Beine abgenommen werden mußte.

Die nächste Folge waren Aufschub der Verlobung und eine Schindenspiellege gegen das Schönheitsinstitut, deren Ausgange ganz Paris jetzt mit Interesse entgegenfieht.

Das Comité des Deutschen Staatsbürgerinnen.

An der Stadt Santa Monica in Cleve-land wurde vor kurzem ein Aufbegehren ver-anstaltet, an dem ausschließlich weibliche Li-ga an teilnahmen durften. Von Wüh-lerinnen abgegrenzt, die gehalten waren, führten fetsch die Aufgabe aus. Unter den Bewerberinnen um den Derbys-Preis be-fand sich eine deutsche Dame und eifra Mulattinnen. Die anderen waren amerika-nische Bürgerinnen, die von den letzten Abgerufenen in Missionsplätzen, eine andere ist mit einem bekannten amerika-nischen Kulturhistoriker verheiratet und Mutter zweier Kinder. Jeder eiföhrlich nähere nach dem ersten weiblichen Auf-begehren ein Mitglied, die Mitglieder Mrs. Colton, die einmüßig als die fährteste von den neun-gehr modernen Amajonen bezeichnet wird, führte mit ihrer Waidhose ab und war auf der Stelle tot. Die Ursache des Unfalls ist ein Motordefekt gewesen.

Das Comité des Deutschen Staatsbürgerinnen.

Die deutsche Dame, die sich als eine der Bewerberinnen um den Derbys-Preis be-fand, wurde durch einen Unfall tödlich ver-wundet. Die Ursache des Unfalls ist ein Motordefekt gewesen.

Cilian erleiht Rezepte.

Der Filmstrolach Cilian war den teilt in folgendem einige Rezepte zum Junge erhalten mit:

Morgens wache ich mich mit einem Ge-sichtswasser, dann lege ich mir ein Tuch mit Eis darauf, schließlich beede ich alles mit einer geschützten Zudeckel.

Ich schwimmen und reize, ich schwache nach jedem Essen eine Viertelstunde lang. Ich habe mit Fischeinweiden, ich liebe Böhnenhose, ich rauche nicht, ich trinke viel Milch, weil es den Teint aufhellte. Als Englandler bevorzuge ich die fettesten Speisen, nicht aus Nationalstolz, sondern aus Zweckmäßigkeits-gründen.

Für die Küche.

Pflaumentuchen (aus getrockneten Pflaumen). Man macht einen Teig aus fettem Mischeltein, legt ihn freierhand auf das Backblech, bestreut ihn reichlich mit getrockneten Pflaumen, an denen so, daß die Trans-oder sternförmig zu liegen kommen, beget mit feiner Salze und legt den Sätze von zwei Eiweiß in den Teig ab man hoch die beiden Eiweiß über die Pflaumen. Der Kuchen wird ziemlich süß sein, da der Teig keinen Zucker enthält.

Wanderplätzchen. Das Gewicht von drei großen Eiern wird von Mehl und Zucker gebildet. Man macht nun einen Teig, indem man, ähnlich wie bei einer Schaumomelette, zunächst die Eier mit dem Zucker verührt und dann erst das Mehl allmählich zufügt. Fertig werden noch 3 Gramm Rosinen, ebenfalls viel Mandeln und Zitronat beisetzt. Man fahrt das Ganze mit dem Eiweiß aus, legt die einzelnen Plätzchen auf ein auf-gelegtes Backblech und bakt bei gelbem Feuer. Da diese Plätzchen ganz fettlos sind, sind sie leicht verdaulich und halten sich ziemlich lange.

Wirden der Milch. Um die fogenannte, vielen fehr hitzige „Sauer“ zu vermeiden, empfiehlt es sich, die Milch während der Erwärmung, furs bevor sie zum kochen kommt, in man röhren und das Mehl, den bis hoch zum Erfallen zu befeuchten. Dann stellt man den Topf mit Milch in ein größeres Gefäß mit kaltem Wasser, das einige Male erneuert werden muß. Durch dieses Um-röhren wird der wertvollste Nährstoff der Milch erhalten.

Auch ein moderner Franchosen. In England gibt es einen Verein weiblicher Ingenieure, der aus 2000 Mitgliedern besteht.

Rundfunk am Sonntag und Montag

Leipzig

Beselenäuge 253,4 Meter.

Sonntag

8 Uhr: Landwirtschaftsamt, Rundfunkanstalt und Rundfunkgesellschaft. Sonntag 8.30 Uhr: Crefelberger aus der Jacobstraße in Chemnitz, 9 bis 10 Uhr: Morgenfeier. Das Leipziger Rundfunkorchester. Dirigent: Wilhelm Weitz, 11 Uhr: Große Nebenreden auf die Kriegesgefallen von Rudolf G. Bindig. Sprecher: Paul Hoffmann vom Staatlichen Schiedsamt in Dresden, 11.30-13 Uhr:

Gegr. 1910 **H. Both** Königsstr. 19
Das solide Fachgeschäft für Radio u. Elektrotechnik
Nora-Seibt-Telefunken-Mende

Zosenhelle, Übertragung aus dem Stadttheater in Chemnitz 13.10 Uhr: Mittagskonzert. Übertragung von der Schiffschen Pantheone 14.08. Weissen. Die Schiffschen Pantheone. Dirigent: Prof. Dr. Georg Dobner, 14 Uhr: Wettervorhersage und Zeitangabe. Musikische Vorträge. 14.15 Uhr: Seite für die Rundfunkhörer. 14.30 Uhr: Kameramann. 15 Uhr: Die Wand. Eine dramatische Mäule von

Radio auf günstige Teilzahlung beim Radio-Haus
Moritzwinger 13. Inh. Hans Adeltel Tel. 21840

Albert Schaeffer (Leipzig), Regie: Dr. C. Auri Rißler, 15.45 Uhr: Großes Unterhaltungskonzert. (Schallplatten) 17.10-17.45 Uhr: Der Bock am Landtore. Erstelle. Verdonk. Wolfhild. Kun. 18 Uhr: Musikische Nebenreden. Übertragung aus der Hof- und Hoftheater. Dresden. (Jugendliche Übertragung auf die Schützengruppe Breslau.) 19 Uhr: Franz, einem Kind gewidmet. Eine Erzählung.
Haltephon - Musikschrank und Fernfunk-Apparate

Telefunkenhörer, Lautsprecher sowie sämtliche Rundfunkartikel liefert preiswert
Alexander Naumann, Halle (Saale),
Mersburger Str. 101 (Wähe Kiebeckplatz)
Telephon 21602

fantate von Hans Brand (Übertragung von der Rundfunkstation N.-G., Berlin) 20 Uhr: Vater und Sohn. Das Leipziger Sinfonieorchester. Dirigent: Dr. Alfred Spatzler, 22 Uhr: Zeitangabe. Preisebericht und Sportzeitung. 22.30-23.15 Uhr: Lieber Zedl und Unberührt von Johann Wolfgang v. Goethe. Sprecher: Josef Strabé und Erich Günter, Dresden, Rundfunk.

Montag

10 Uhr: Wirtschaftsnachrichten. 10.05 Uhr: Wetterbericht und Verkehrsflug. 10.20 Uhr: Bekanntgabe des Tagesprogramms. 10.25 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11 Uhr: Nachrichten außerhalb des Programms der Mitteldeutschen Rundfunk AG. 11.45 Uhr: Wetterbericht und Wetterdienstleistungen. 12 Uhr: Für Sängerkreise (Schallplatten). 12.35 Uhr: Neuerer Zeitungen. 13 Uhr: Wettervorhersage, Preise und Warenbericht. Musikische: Aus russischen Opern (Schallplatten). 14 Uhr: Wetterberichte des deutschen Sprachvereins. Alte und neue

Radio! Sämtliche Markenfabrikate!
Reelle Preise! Teilzahlung!
Inventur **Oskar Kerschlag**,
Fennrl 31177. Moritzwinger 2. Fennrl 31177.

Dummbetten: Studienrat Walter Gänemann, Leipzig, 14.15 Uhr: Spieltheater für Kinder; gehalten von Frau Sebart, Ringstraße für die Meinen. 15 Uhr: Fremdenflug. Was will die "Open Door International" Anna Sitters-Wandlung, Leipzig, 15.40 Uhr: Wirtschaftsnachrichten. 16 Uhr: Operationen an Ziegen. Dr. Jordanoff, Gera. 16.30 Uhr: Nachmittagskonzert. Das Zirkeltheater des Leipziger Musiktheaters in Leipzig. Dirigent: Gustav Schöge, 17.30 bis 17.45 Uhr: Wettervorhersage und Zeitangabe. 17.55 Uhr: Wirtschaftsnachrichten. 18.05 Uhr: Die Zeitungzeitung. Kurt Arnoldt und Hilbert; vom Mitteldeutschen Schul- und Jugendfunk. 18.30 Uhr: Stunde der Nachrichten. Sprecher der Texte: Curt Baumgarten. 19.30 Uhr: Militärkonzert. (Son

B. Döll, Pianohaus
Halle (S.), Gr. Ulrichstraße 33

20 Uhr ab: Übertragung auf den Deutschlandfunk. Das Sandmann-Cräftel. Dirigent: Otto Sandmann. 20.30 Uhr: Nebenlieder - Stadtblind. Ein Gespräch zwischen Dr. Karl Thalheim, Dr. Albin Winter und Dr. Arno Schrotzner. 21 Uhr: Vides von Robert Gray; gehalten von Frau Berger von der Staatsoper Dresden. 21.30 Uhr: Berlinische Welle. Ein Rundfunkprogramm aus der Zeit des Weltkrieges. 21.45 Uhr: Musikische Nebenreden. 22.30-23.15 Uhr: Lieber Zedl und Unberührt. 22.30-23.15 Uhr: Sinfonietage. Das Leipziger Sinfonieorchester. Dirigent: Generalmusikdirektor Albert Richter, Köpenick.

Königswusterhausen

Beselenlänge 1635 Meter.

Sonntag

7 Uhr: Aufnahmemaßnahmen von Herbert Seitz. 8 Uhr: Ein Gang über Berliner Arbeiterlieder. Wilhelm Büchtemann. 8.30 Uhr: Morgenfeier. Übertragung des Stundengeldenspiels der Norddeutschen Garnison. Musikische: Übertragung des Orchesterkonzerts des Berliner Konz. 10.00 Uhr: Wettervorhersage. 11 Uhr: Elternfunk. Vater und Sohn. Dr. Alphons Watz. 11.30 Uhr: Nachmittags-

Keine Ladenhüter kaufen!
Besuchen Sie uns. Wir führen Ihnen gen. kostenlos die Schlinger der letzten Funkausstellungen vor.
Die neuen Telefunken mit Stabskreuz
Die neuen Siemens mit Preisenschild
sowie sämtliche Marken-Anparate gegen günstige Teilzahlung!

Radio-Koch, Hallesche Str. 4 (am Polizeipräsidenten) Teleph 32450

„O Gwiglet, du Donnerwetter.“ Dirigent: Maximilian Schmidt, 12 Uhr: Konzert. Schiffschen Pantheone. Leitung: Prof. Dr. Georg Dobner, 14 Uhr: Jugendlieder. „Die Gattin des Todes.“ Sprecher: Hertha Gröschardt. 14.30 Uhr: Tageverträge. Max Reger. 15 Uhr: Suite a-moll op. 103a von Max Reger. „Fratium - Gavotte - Aria - Burleske - Menuett - Gigue. 15.30 Uhr: Schubert - Schumann. 16 Uhr: Die Wälder. Von Johannes Brahms. 16.30 Uhr: Werberische Wälder auf der Schallplatte. 17.30 Uhr: Robert Mühl (eigene Produktion). 18 Uhr: Der Gehirne der ewigen Wiederkehr im Spiegel der Weltgeschichte und der Dichtung. Karl Gustav. 18.45 Uhr: Suite Zander. „Zurück ins Alter.“ 19.30 Uhr: Zickerhörer. Arno Rabel (eigene Produktion). Sinfonische Auswahl. Netzanschluss. Apparat in allen Preisklassen bei bequemer Zahlungsweise. (Unabhängig von anderen Firmen) 19.30 Uhr: K. Moritz, Elektromeister, Halle, Moritzwinger 4, Tel. 31291

Radio! Sämtliche Markenfabrikate!
Reelle Preise! Teilzahlung!
Inventur **Oskar Kerschlag**,
Fennrl 31177. Moritzwinger 2. Fennrl 31177.

eigene Robelle „Der Houscherr.“ 20 Uhr: Aus der Liedhalle Königberg. Ein deutsches Neuenium op. 45. Nach Worten der heiligen Schrift. Leitung: Generalmusikdirektor Dr. C. Hermann. 20.30-21.15 Uhr: Musikische Nebenreden in der Dichtung. „Zeitangabe und Sportnachrichten.“ 22.30 Uhr: Kammermusik.

Montag

6.30 Uhr: Zeitangabe und Wetterbericht für die Rundfunkhörer. 7 Uhr: Aufnahmemaßnahmen von Herbert Seitz. Musikische: Übertragung der Schiffschen Pantheone. 10.00-10.25 Uhr: Schallplatte. Mit dem Lied: Ein deutsches Land. Schallplatte der Schiffschen Pantheone. 10.30 Uhr: Neue

Telefunken Fabrikate
Vorführung und Beratung
C. Rich. Ritter G.m. Piano-Fabrik
H. Lipzig Str. 73

Nachrichten. 12-12.35 Uhr: Schallplatte. Einigkeit! Einz. Maxine Otto Joller und Viktor Wilhelm Mann. 12.35 Uhr: Wetterbericht für die Rundfunkhörer. 12.50 bis 12.55 Uhr: Schallplattenkonzert. Die Wälder der Berliner Opern (I). 12.55 Uhr: Neuerer Zeitungen. 13.30 Uhr: Neue Nachrichten. 14-14.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 14.30-14.45 Uhr: Nebenlieder. 14.45 bis 15.35 Uhr: Jugendlieder. Zaren und Sport. Sportsplauder. von Otto Bachmann. 15.30-15.45 Uhr: Wetter- und Warenbericht. 16.30 Uhr: Wälder. Johannes Brahms. Neueste Musik im Unterricht der höheren Schule (mit praktischen Beispielen). Einz. Maxine Otto Joller. 16.30-17.30 Uhr: Übertragung des Weihnachtskonzertes Berlin. 17.30-17.55 Uhr:

RADIO-AUSSTELLUNG!
Größte Auswahl erster Markenfabrikate. Bequeme Zahlungsweise. Fachl. Bedienung.
A. W. Fritsch & Co.
Landwehrstr. 19. Telefon 29277

Stam. Männerchor (I). Einleitung: Georg D. Schumann. Witw. Wälder-Doppel-Clavier. 18-18.25 Uhr: Sinfonische Auswahl für die Schallplatte. Artistische des Künstlerbüros. Dr. Schütz. 18.25-18.55 Uhr: Musikische Nebenreden. Reg. Max Joller. 19-19.25 Uhr: Einigkeit für Anfänger. Viktor Mann und Einz. Maxine Otto. 19.30-19.55 Uhr: Übertragung des Weihnachtskonzertes. Schallplatte. (I). 19.55-20.15 Uhr: Sinfonische Auswahl und rationale Verwendung. Dr. C. Schütz. 20.15 Uhr: Wetterbericht für die Rundfunkhörer. 20.30-21.15 Uhr: Stunde des Kammermusik. Weihnachtskonzert. Schallplatte. (I). 21.15-21.30 Uhr: Unter Abend. Dirigent: Generalmusikdirektor Jolle. 21.30-21.45 Uhr: Wetter-, Tages- und Sportnachrichten. Danach: Aus der Heimat. Schallplatte.

Telefunken - Mende - Seibt

Bereitwillige Vorführung der alternensten Typen

Geräte - Lautsprecher Einzelteile - Reparaturen

H. Prophete

Rannischestr. 15. Auf 2002
Das hier angeführte Musikgeschäft
Bea eine Zahlungsbedingungen

Alle Neuheiten am Lager

Ein langweiliger Abend...

Zeitung
schon zweimal gelesen?
Was soll man nun machen?
Radio od. Schallplatte?

Ein Gift.
Sie haben jeden Abend interessante Stunden.

Zuverlässige Radio-Geräte bei:
RADIO-SCHNORR
HALLE, Geis.-Str. 41 - Fennrl. 34-539

Saba Tefag AEG Owin Clou

Telefunken
Mende
Siemens
Blaupunkt
Seibt
Lumophon

Vollendeten Europa-Empfang

mit 4 Röhren-Schirmgitter-Netzempfänger

Höchste Qualität!

ERMÄHLT ALLE FACHGESCHAFTEN

FÜR WECHSELSTROM - FORM 54W - RM 320. - OHNE RÖHRL.

Zentralheizungen

Holzbearbeitungswerk
Treppen-Bau

Karl Friedrich, Fenster- und Türenfabrik
Halle a. S., Ankerstraße 1, Tel. 247 22

ausführung von Holzbearbeitungen, auch Massenartikel, Zweifache Maschinenpark, daher schnellste, sauberste Bedienung.

Gr. Zucht- und Aufzuchtversteigerung

Der Verband der Viehverkaufsvereinigungen der Altmark veranlaßt mit der ihm angehörenden Genossenschaft

In Bismarck (Altmark) am
5. Dezember die 185. Versteigerung
durch die Viehverkaufsvereinigung Bismarck.
Zur Versteigerung kommen ca. 300 Stück Vieh.

In Obergurgel (Altmark) am
12. Dezember die 115. Versteigerung
durch die Viehverwertungs genossenschaft Obergurgel.
Zur Versteigerung kommen ca. 300 Stück Vieh.

Die Versteigerungen beginnen um 9 Uhr morgens.

Die Bestände der Mitglieder beider Genossenschaften - der Viehverwertungs genossenschaft Obergurgel wie auch der Viehverkaufsvereinigung Bismarck - unterliegen dem Überfuhrungsverfahrens der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen.

Auf beiden Versteigerungen werden frische, fetthaltige und tragende Kühe, tragende Färken, Widder und Bullen (mit Ausnahme von Schlachtkühen) verkauft. Die Veranfallungen bieten Gelegenheit zum Ankauf von gutem Zucht- und Herdmaterial.

Kataloge unentgeltlich durch die Geschäftsstellen der Vereinigungen.

Billiger und besser als durch Auktion

mit handelsgerichtlich einget. großes Importhaus infolge dringender Zahlverpflichtungen garantiert echte

Perserettepiche und Bücken

abgeben. Serioses, diskrete Bedienung ohne jeden Zwischenhandel durch den Inhaber. Einlage unter B. N. D. 1656 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Gehwertücher empfiehlt G. Schme Nachf. G. G. D. G. D. G. D.

Nachtlichtlampen Elektrische Bügelständer Karl Gudekunst, Leipziger Str. 48/49.

Hausen Sie Bürstenwaren im Spezialgeschäft! Seit 1894 eigene Werkstatt.

Oskar Seifert
Schillerstr. 4. Auf 222 29
Reparaturen

222. Zuchtvieh-Versteigerung

Donnerstag, den 11. Dezember 1930, in Stendal
in der Ausstellungshalle am OVBahnhof.
Beginn der Zuchtvieh-Versteigerung vormittags 10 Uhr.

Zur Auktion gelangen:
120 besonders ausgewählte, beste Jungbullen,
50 hochtragende ebenfalls Herdbuchfärken u. einige Herdbuchkühe.

Katalog Nr. 129 mit ausführlichen Angaben betr. Abkennung und Leistungen verendet auf Anforderung kostenlos die Geschäftsstelle in Halle a. Saale, Reilstraße 78, Fennrl. 245 26.

Verband für die Zucht des schwarzbunten Flecklandrindes in der Provinz Sachsen.

Stiftungsmäßige Zuchtfortschritt.

Eierleben. (Zu andyplage.) In einer im Dittmarischen Lokale abgehaltenen Versammlung unter Vorsitz des Lehrers...

Freuburg (Dine Sicht.) Die für Donnerstag anberaumte öffentliche Stadtratsversammlung konnte nicht stattfinden...

Sandersdorf. (In Dieb) drang in die Wohnung des Arbeiters Brindner, der einen Kleiderkasten betritt, nachdem er ein Kleiderstück einbrocht hatte...

Werderhausen. (Wetransaktion.) Die für das Wirtschaftsjahr vorgesehenen Vortragsarbeiten werden fortgesetzt...

Ralkenberg (Troffin). Die Hofbesitzer in Ralkenberg sind nach den umliegenden Orten nicht mehr zu erreichen...

Stollte der Reihenfolge nach folgende Dringlichkeit ein: Grabstein, Sandersdorf, Ralkenberg, Troffin...

Nach. (Die besten Schützen.) Bei der im Gärtner zur 'Goldenen Regel' abgehaltenen Monatsversammlung der besagten Schützenkompanie...

Mietern. (Verpachtung der Oberparzellen.) Nachdem die Wirtschaften und Wirtschaften durch Sammlung und Verkauf...

Mogador. (Der Kriegereigen.) hielt hier im königlichen Lokale eine Versammlung ab...

Mieteln. (Gandiede.) Hier wurde bei einem Invaliden eingebrocht und vier Käse gestohlen...

Edemba (Baz). (Zu der letzten Sitzung.) wurde von den Interessenten beschlossen: für das Haus und Binden eines Schades...

bede in diesem Jahre nur 450 M. zu zahlen. Im vergangenen Jahre wurden 9 M. gezahlt...

Strecken. (Eisenbahnstrücker.) Um 6 a. u. der von Wodden begonnene Umhau der Großen Eisenbahnstrücker...

Artern. (Die Zuderfabrik Artern) wird in der laufenden Kampagne eine Mißmenge von weit über 2 Millionen Zentnern verarbeiten...

Witersleben (Unsere Stadtvewaltung.) hat in der letzten Monatsversammlung zum Besonderen Besatz...

gerade jetzt in der Notzeit dem Hausbesitz sehr ungenügend kommt.

Neue Bücher.

Erich Murrhoff, 'Sand im Sicht'. Eine Reize Schriftchen. Berlin-Charlottenburg, Schöndelverlag, Berlin-Charlottenburg, Schöndelverlag 14. 1930...

Landesrechnung 1930 nebst Durchführungserklärung und ergänzenden Bestimmungen...

Albert Neuberger Buch- und Kunsthandlung Halle (Saale), Preußening 7

An die Herren Jagdpächter! Bevor Sie Ihr Wild feil verkaufen, wollen Sie auch von meiner Firma...

Schneiderlein nimmt noch Knubis, an bei billiger Reparatur...

Ein zahnwissenschaftliches Prinzip: TIEFES EINDRINGEN des SCHAUMS

Diabetikerbrot nach Das Brot für Zuckerkranken...

Gitarren Lauten Mandolinen Oktav-Mandolinen Zithern...

... und wie Ihre Zähne auf zwei Arten geschützt werden

Benzol Benzin Treibstoffgemisch 'CEHALIN'...

Musik-Müller Gr. Märkerstr. 3 am Markt.

Möchten Sie, daß man Sie noch nach Jahren genau so gern lachen sieht wie heute? Haben Sie sich schon überlegt...

Autoreifen alle deutschen und Auslandsmarken garantiert nur erste Qualität...

Elektr. Licht Kraft-Anlagen Beleucht.-Körper Motoren...

COLGATE'S ZAHNPASTA Tube RM. 1.00



